

# Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn  
56. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2024 | 10  
5. – 18. MAI



**RELIGIONSUNTERRICHT  
– QUO VADIS?**

Seite 4

**MONASTISCHE PRAXIS  
ALS INSPIRATION**

Seite 2

## JETZT ERST RECHT!

Seit einiger Zeit finde ich es schwieriger, hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken. Schlechte Nachrichten machen mir zu schaffen: Ukraine, Klimakrise und Nahost, autoritäre Regierungen vielerorts. Wo soll das hinführen? Woher nehmen wir die Motivation, um den Alltag positiv zu gestalten?

Meine Antwort lautet: Jetzt erst recht. Manchmal geht mir das schwer über die Lippen. Aber im Grunde ist für mich klar: Jetzt erst recht!

Das Christentum ist keine Schönwetter-Religion, unser Glaube kein Wellness-Programm. Die ganze Bibel erzählt, wie Menschen die Ärmel hochkrempeln und sich engagieren. Nicht ohne Rückschläge, aber beharrlich. Mirjam, Aaron und Mose ziehen mit dem Volk Israel 40 Jahre durch die Wüste – bis zum Ziel. Jesus beginnt das Evangelium zu verkünden, als sein Lehrer Johannes der Täufer verhaftet wird: Jetzt erst recht! Und die Frauen, die am Ostermorgen zum Grab Jesu gehen, erwarten nichts – und gewinnen alles.

Sie alle trägt eine gemeinsame Wurzel: Sie vertrauen, dass Gott Menschen und Welt begleitet und, zu guter Letzt, zum Ziel führen wird. Das motiviert, am Guten mitzuarbeiten.

Vielleicht kommen uns die Schuhe der biblischen Personen etwas gross vor. Aber auch uns bietet jeder Tag neue Möglichkeiten: Menschen um uns herum freuen sich über Unterstützung. Menschen aus anderen Kulturen warten auf Begegnungen ohne Vorurteile. Juden und Muslime brauchen Schutz vor Antisemitismus und Islamfeindlichkeit. Wir können dem Lauf der Welt etwas entgegensetzen. Jetzt erst recht!



**DETLEF HECKING**  
PASTORALVERANTWORTLICHER  
BISTUM BASEL



Alexander Lemitsky / Pixabay

## 34 neue Rekruten

34 Soldaten der Päpstlichen Schweizergarde werden am 6. Mai 2024 im Vatikan ihren feierlichen Eid ablegen. Das sind 11 mehr als vor einem Jahr. Das bewaffnete Korps schützt seit dem 16. Jahrhundert den Papst und den Vatikan. Die Schweizergarde ist die älteste noch aktive Armee der Welt; sie hat aktuell die Funktion einer Polizeieinheit und besteht aus rund 130 Soldaten. Die traditionsreiche Einheit ist für den Schutz des regierenden Pontifex sowie für die Bewachung seiner Residenz zuständig. Sie stehen an den Eingängen des Vatikans, aber auch in der Nähe des Papstes bei Audienzen und öffentlichen Feiern. Die Schweiz wird an der Feier durch Bundespräsidentin Viola Amherd, Nationalratspräsident Eric Nussbaumer und Ständeratspräsidentin Eva Herzog vertreten. Der Kanton Basel-Landschaft wird in diesem Jahr besonders geehrt. [kath.ch](http://kath.ch) / [www.schweizergarde.ch](http://www.schweizergarde.ch)

## MONASTISCHE PRAXIS ALS INSPIRATION

Die Feier der Eucharistie sei wichtig. Deshalb müsse jemand, wenn die Situation es erfordert, aus der Gemeinschaft bestimmt und geweiht werden, hielt der Heilige Benedikt in seiner Regel fest. «Es ist eindeutig, was die Situation unserer Kirche heute erfordert», sagt Priorin Irene Gassmann in der Sonderausgabe der Herder Korrespondenz («Gottes starke Töchter»). Die Mitverantwortung wird etwa bei der Wahl des Abtes oder der Priorin deutlich sichtbar. «Um ein Kloster zu leiten und Entscheidungen zu treffen, muss man(n) nicht geweihter Priester sein. Das zeigt die Benediktsregel ganz deutlich. So wird sie von uns Frauen bis heute gelebt. Dennoch sind wir Frauen, wenn wir die Sakramente empfangen wollen, auf Priester angewiesen», schreibt sie. «Lassen wir uns von dieser bewährten monastischen Praxis inspirieren und warten wir nicht länger. Denn es ist eindeutig, was die Situation unserer Kirche heute erfordert», schliesst Priorin Irene Gassmann ihren Beitrag. [kath.ch](http://kath.ch) / [www.herder.de](http://www.herder.de)

«Ein Kind braucht nicht Anerkennung für das Erreichte, sondern dafür, dass es sich bemüht hat.»

Remo H. Largo, Schweizer Erziehungswissenschaftler (1943–2020)



## WEITERE SPALTUNG BEFÜRCHTET

Ende April begannen die mehrwöchigen Parlamentswahlen in Indien. «Durch den scharfen hindu-nationalistischen Kurs in Indien ist ein Klima der Angst und des Misstrauens zwischen den verschiedenen Religionen entstanden», beurteilt missio-Präsident Wolfgang Huber die Lage. Projektpartner aus Indien berichteten, dass seit dem Amtsantritt von Premierminister Narendra Modi im Jahr 2014 die Gewalt gegen Minderheiten wie Christen und Muslime stark zugenommen habe. «Es sind nicht nur staatliche, sondern auch nichtstaatliche Akteure, die versuchen, die Glaubens- und Religionsfreiheit gewaltsam zu kontrollieren und zu verbieten.» Indien ist mit rund 1,4 Milliarden Einwohnerinnen und Einwohnern das bevölkerungsreichste Land der Welt. [www.vaticannews.va](http://www.vaticannews.va)

## AUFGEFALLEN

«Was heisst das eigentlich: Kind Gottes sein? Wollen wir nicht einmal erwachsen werden?»

Redakteurin Suzanne Haverkamp in «Glaube und Leben», Magazin für das Bistum Mainz, 14. April 2024.

«Der Glaube daran, Kind Gottes zu sein, könnte uns auch dazu bringen, anderen Menschen dasselbe zuzugestehen», ist Suzanne Haverkamp überzeugt. Das Kindsein wird nicht als kindische Unmündigkeit verstanden, sondern als Basis für Dialog, Frieden und fundamentale Gleichberechtigung von Kulturen und Religionen.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

## MITREDEN KÖNNEN

Im «Enzyklopädischen Handbuch der Pädagogik» aus dem Jahr 1903 umschreibt Friedrich Paulsen den Begriff Bildung folgendermassen: «Gebildet ist, wer nicht mit der Hand arbeitet, sich richtig anzuziehen und zu benehmen weiss, und bei allen Dingen, von denen in Gesellschaft die Rede ist, mitreden kann.» Aus unserer heutigen Perspektive erscheint diese Definition als eine auf das öffentliche Auftreten beschränkte Verkürzung. Über den Bildungsprozess – als eigentliche Voraussetzung – wird nichts ausgesagt; wie die entsprechenden Erziehungsmethoden und der Unterricht auszusehen haben, scheint bereits klar vorgegeben zu sein. Bildung hat man – oder man hat sie eben nicht.

Schlägt man in einem aktuellen Lexikon den Begriff Bildung nach, dann fällt einem sofort auf, dass in den vergangenen Jahrzehnten der Bildungsprozess in den Mittelpunkt gerückt ist und das Resultat, in Paulsens Worten «das gesellschaftliche Mitreden», in einem erbitterten Wortgefecht in Stücke gehauen wurde. Was sollte eine Schülerin oder ein Schüler nach ihrer Ausbildung eigentlich wissen? Kannte man früher zu dieser Frage eine klare Antwort, so scheint heute ein babylonisches Stimmen- und Meinungsgeräusch die disparatesten Voten hervorzubringen. Konservierende Kräfte beschwören in der Bildungsfrage das Schulsystem Humboldtscher Prägung. Das von ihm proklamierte dreistufige System von Elementarschule, Gymnasium und Universität gilt für sie unumstösslich wie die Zehn Gebote. Andere streben eine ausschliesslich auf die Praxis bezogene Ausbildung an. Eine weitere Fraktion an Bildungsfachleuten beschwört im Windschatten von Pisa eine Bildung, welche gemessen und verglichen werden kann. Ihr Ziel sind gesamtschweizerische Prüfungen, bei der sich die einzelnen Schulen in einem Vergleichswettkampf gegenseitig zu Höchstleistungen antreiben. Dabei sind ihnen jene Fächer ein Dorn im Auge, deren Ergebnisse, wie zum Beispiel ein Deutschaufsatz oder eine Religions- oder Ethikarbeit, bei der Auswertung nicht standardisiert verarbeitet werden können. Ja, seit Paulsens Definition aus dem Jahr 1903 ist viel Wasser durch die pädagogischen Mühlen geflossen, doch in einem Punkt hatte er nach meinem Erachten recht: Ein wichtiger Aspekt von Bildung bleibt, dass man «gesellschaftlich mitreden kann» – das gilt natürlich auch für religiöse Belange.

Mit herzlichen Grüessen  
Reto Stampfli

# Religionsunterricht *quo vadis?*

Der Religionsunterricht an den Kantonsschulen hat sich seit dem 19. Jahrhundert von einer rein konfessionellen Unterweisung zu einem weltoffenen und interreligiösen Fach entwickelt. Eine anstehende Revision der Maturitätsanerkennungsverordnung stellt das Erreichte jedoch erneut infrage.

RETO STAMPFLI

In einem Schweizer Schul-Katechismus aus den 1860er-Jahren findet sich die für heutige Ohren irritierende Frage: «Wann hat der uneinsichtige Sünder die unermesslichen Qualen der Hölle zu befürchten?» Ohne uns mit der Antwort abzumühen, zeigt dieses Beispiel eindrücklich auf, in welchem Tonfall der Unterricht im Fach Religion in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts vonstatten gegangen sein muss. Auswendiglernen und Repetieren stand im Vordergrund und in den Klassenzimmern fand wohl kaum ein kritischer Austausch statt. In dieser Epoche spielte das Fach Religion mit seinen konfessionell geprägten Inhalten eine zentrale Rolle im Lehrplan. Das wirkte sich auch auf den Lehrkörper aus: So stammten bei der Gründung der «Höheren Lehr- und Bildungsanstalt» in Solothurn zehn von zwölf Lehrpersonen aus der Geistlichkeit. Der schulische Alltag war von religiösen Inhalten und Ritualen geprägt. Erst der Kulturkampf, der auch vor den Schulzimmern nicht Halt machte, brachte auffällige Veränderungen und führte zusammen mit anderen gesellschaftlichen Entwicklungen zu einem vielseitigeren Fächerkanon.

## ÖKUMENE ALS ERSTER SCHRITT

Der ehemalige Chefredaktor des «Kirchenblatts» und Bildungsfachmann Kuno Schmid schreibt in einem Artikel im «Wissenschaft-

lich-Religionspädagogischen Lexikon»: «Das herausragendste Kennzeichen der religionsbezogenen Bildung in der Schweiz dürfte in ihrer Mannigfaltigkeit liegen: Auf kleinem Raum findet man hier recht unterschiedliche Konzepte, die der hohen regionalen Autonomie, aber auch den unterschiedlichen konfessionellen Voraussetzungen geschuldet sind.» Dieses Phänomen gilt auch im Bereich der Mittelschulen: Bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts hatten vielerorts die Landeskirchen bei der Unterrichtsgestaltung und Wahl der Lehrpersonen ein Wörtchen mitzureden; heute liegt in den meisten Kantonen die Verantwortung für den Religionsunterricht ausschliesslich beim Staat. Diese Trennung von schulischem Religionsunterricht und gemeindlicher Katechese, wie sie bereits das Würzburger Synodendokument «Der Religionsunterricht in der Schule» (1974) beschreibt, zeigte seit Ende der Siebzigerjahre auch an den Kantonsschulen Wirkung. Der modernen Religionspädagogik wurden drei Begründungsstränge zugrunde gelegt: Als Erstes die kulturgeschichtliche Begründung, die sich auf die historische Überlieferung und den Einfluss der Religion auf die kulturelle Prägung bezog, zweitens die anthropologische und drittens die gesellschaftlich-ethische. Zum zweiten Punkt kann man im Synodendokument zum Zweck des Unterrichts

lesen: «(...) weil die Schule dem jungen Menschen zur Selbstwerdung verhelfen soll und weil der Religionsunterricht durch sein Fragen nach dem Sinn-Grund dazu hilft, die eigene Rolle und Aufgabe in der Gemeinschaft und im Leben angemessen zu sehen und wahrzunehmen.» Damit wurde die nötige Grundlage für den ökumenischen Klassenunterricht geschaffen, bei dem die Kantonsschule Solothurn schweizweit eine Vorreiterrolle einnahm. Stufenübergreifend transformierte sich der Religionsunterricht im ganzen Land schrittweise von einem kirchlichen, kerygmatischen Unterricht zu einer konfessionsneutralen Religionskunde für die ganze Schulklasse.

## PLURALISIERUNG DER RELIGIÖSEN LANDSCHAFT

In den vergangenen Jahrzehnten hat die religiöse Vielfalt in der Schweiz weiter zugenommen, insbesondere durch Zuwanderung und Globalisierung. Dies führte zu einem Bedarf an einem Religionsunterricht, der die verschiedenen religiösen und areligiösen Traditionen angemessen berücksichtigt und respektiert. Auch die verschiedenen Reformen im Bildungssystem der Schweiz haben sich auf den Unterricht im Fach Religion ausgewirkt. Diese Reformen zielten darauf ab, den Unterricht moderner und inklusiver zu ge-



stalten und ihn an die Bedürfnisse einer sich verändernden Gesellschaft anzupassen. So wird an einigen Gymnasien Religion als eigenständiges Fach unterrichtet, während an anderen Schulen religiöse Themen im Rahmen eines allgemeinen Ethik- oder Philosophieunterrichts behandelt werden. Mit der Eingliederung in das MAR-Gymnasium Mitte der 1990er-Jahre erhielt das Fach Religion den Status eines sogenannten «Wahlpflichtfachs». Die Schülerinnen und Schüler ab der 2. Gymnasialklasse haben Pflicht und Wahlmöglichkeit, sich zwischen «Ethik» und «Religion» zu entscheiden. Aufgrund der schweizerischen Interpretation der Religionsfreiheit für die öffentliche Schule (Art. 15 der Schweizer Bundesverfassung) besteht also auch die Möglichkeit, das Fach Religion abzuwählen. An den Solothurner Kantonsschulen wird im Maturjahr zusätzlich ein «Ergänzungsfach Religion» angeboten.

### QUO VADIS?

Immer weniger Jugendliche sind religiös sozialisiert. Wie also muss Religionsunterricht heute aussehen und hat er immer noch seine Berechtigung im Fächerkanon einer Mittelschule? Konnten die Kirchen im 19. Jahrhundert als Monopolisten auftreten, bläst den Institutionen heute ein rauer Wind entgegen, der vielerorts bereits zu einem noch fa-

taleren Säuseln der Gleichgültigkeit abgeflaut ist. Nicht wenige sprechen dem Fach Religion schlichtweg die Existenzberechtigung ab oder möchten es bis zur Unkenntlichkeit verwässern. Bei schlechter Grosswetterlage wird der Religionsunterricht schnell einmal zum «Dispensationsfach» degradiert oder verschwindet ganz aus dem Curriculum. So wurde in der Vernehmlassung zur Revision der Maturitätsanerkennungsverordnung im Jahr 2022 das Fach Religionslehre als Grundlagenfach der gymnasialen Bildung aufgeführt. In der nun beschlossenen Verordnung der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren (EDK) und des Bundesrates wurde dieser Fachbereich jedoch wieder gestrichen. Es bleibt also beim bisherigen Status. Das bedeutet, dass es den kantonalen Umsetzungen überlassen wird, Religionslehre als Ergänzungsfach für die Maturitätsprüfung anzubieten und die fachliche Vorbereitung darauf festzulegen. Damit verschwindet die Idee eines «einheitlichen Bildungsraum Schweiz» für das Fach Religion von der Bildfläche; die Kantone bewegen sich weiter auf dem Weg ihrer spezifischen Traditionen.

### GANZHEITLICHE BILDUNG

Religiöses Wissen ist heute jedoch nicht nur notwendig, um die christlich geprägte Kultur

zu verstehen, sondern in der globalisierten Welt auch die Religion der anderen. Das beinhaltet unentbehrliche Grundinformationen sowie das Wissen darum, wie man selbst, die eigene Familie und Gesellschaft religiös unterwegs ist. Im Religionsunterricht soll sichergestellt werden, dass alle Schülerinnen und Schüler – unabhängig von ihrer Glaubenshaltung – etwas lernen können. Er muss ohne jegliche Abweichung den didaktischen und pädagogischen Ansprüchen anderer Schulfächer entsprechen (nachvollziehbare, systematisch aufgebaute Inhalte, Erfahrungsbezug, angemessene Methoden, zeitgemässes Lernkonzept). Durch die Auseinandersetzung mit verschiedensten Religionen und Weltanschauungen sollen die Schülerinnen und Schüler nicht nur neues Wissen erwerben, sondern ebenso die eigene Dialogfähigkeit erweitern. Grundsätzlich hat das Fach Religionskunde den Auftrag, den Zugang zu religiösen Lehren und Begebenheiten zu vereinfachen, und leistet dadurch einen wichtigen und notwendigen Beitrag zu einer ganzheitlichen Bildung. Es ist also anzustreben, dass das Fach Religion, in seiner klärenden und stabilisierenden Funktion – geprägt durch die ökumenischen und interreligiösen Entwicklungen – in den kommenden Jahren nicht in der pädagogischen Bedeutungslosigkeit verschwindet. ■



Foto von John Stimopoulos auf Unsplash

# Gebet für viele

*Behüte, HERR, die ich DIR anbefehle,  
die mir verbunden sind und mir verwandt.  
Erhalte sie gesund an Leib und Seele  
und führe sie an DEINER guten Hand,  
sie alle, die mir ihr Vertrauen schenken  
und die mir so viel Gutes schon getan.  
In Liebe will ich dankbar an sie denken,  
O HERR, nimm DICH in Güte ihrer an.  
Um manchen Menschen mache ich mir Sorgen  
und möchte helfen, doch ich kann es nicht.  
Ich wünschte nur, er wär bei DIR geborgen  
und fände aus dem Dunkel in dein Licht.  
DU liessest mir so viele schon begegnen,  
solang ich lebe, seit ich denken kann.  
Ich bitte DICH, DU wollest alle segnen,  
sei mir und ihnen immer zugetan.  
Amen.*

Lothar Zenetti, deutscher Priester und Schriftsteller (1926–2019)

## KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

**Sonntag, 5. Mai**

**6. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L1: Apostelgeschichte 10,25–26.34–35.44–48

L2: 1 Johannesbrief 4,7–10

Ev: Johannes 15,9–17

**Donnerstag, 9. Mai**

**CHRISTI HIMMELFAHRT**

L1: Apostelgeschichte 1,1–11

L2: Epheserbrief 1,17–23 oder 4,1–13

Ev: Markus 16,15–20

**Sonntag, 12. Mai**

**7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L1: Apostelgeschichte 1,15–17.20a.c–26

L2: 1 Johannesbrief 4,11–16

Ev: Johannes 17,6a.11b–19

**Montag, 13. Mai**

**Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima**

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon  
[www.heiligenlexikon.de](http://www.heiligenlexikon.de)

Liturgischer Kalender: Direktorium [www.liturgie.ch](http://www.liturgie.ch)



Christi Himmelfahrt; Teil der Tafeln des Rottweiler Hochaltars

## CHRISTI HIMMELFAHRT

An Christi Himmelfahrt feiern jedes Jahr die Christen die Rückkehr von Jesus Christus als Sohn Gottes zu seinem Vater in den Himmel. Dabei wird das Hochfest Christi Himmelfahrt alljährlich 39 Tage nach dem Ostersonntag begangen, zehn Tage vor dem Pfingstfest. Der Feiertag leitet sich direkt aus den Schriften des Neuen Testaments ab. Denn schon das Evangelium nach Lukas (Lk 24,50–52) und die Apostelgeschichte (Apg 1,1–11) berichten vom auferstandenen Jesus, der sich vierzig Tage lang den Jüngern zeigte und anschließend in den Himmel zur Rechten Gottes erhoben wurde.

[vivat.de](http://vivat.de)

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag  
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion  
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie  
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung  
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube  
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt  
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel  
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven  
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal  
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat  
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter  
[www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat](http://www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat)

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera  
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

- [www.medientipp.ch](http://www.medientipp.ch)
- [www.radiopredigt.ch](http://www.radiopredigt.ch)
- [www.radiomaria.ch](http://www.radiomaria.ch)
- [www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion](http://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion)
- <https://fernsehen.katholisch.de>
- [www.religion.orf.at/tv](http://www.religion.orf.at/tv)
- [www.vaticannews.va/de.html](http://www.vaticannews.va/de.html)

FERNSEHEN



Samstag, 4. Mai

Arte, 19.40 Uhr  
**Harris Tweed – Rückkehr einer Legende**

Inspiriert von den Farben der Landschaft, ist Harris Tweed der Aristokrat unter den Tweed-Stoffen. Seit Jahrhunderten wird er auf den Hebriden vor der Nordwestküste Schottlands gewoben. Heute erlebt der Stoff ein Comeback. Mit Harris Tweed zelebriert man einen Lebensstil.

Sonntag, 5. Mai

ZDF, 09.30 Uhr  
**Katholischer Gottesdienst**

Die Feier steht unter dem Motto: In der Liebe Gottes.

3sat, 12.55 Uhr

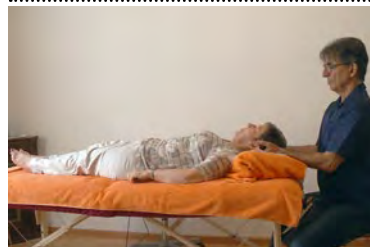
**Woran wir glauben – was wir denken**  
 Es ist nicht eindeutig, dass Europa das «christliche Abendland» ist, meint Christopher Clark. Die Christen im Osten und Westen Europas gingen bald schon getrennte Wege. Was sie für kurze Zeit wieder zusammenbrachte, war eine neue, gemeinsam empfundene Bedrohung durch den Islam.

Donnerstag, 9. Mai

SRF 1, 10.00 Uhr

**Gottesdienst**

Auffahrtsgottesdienst aus Hérémence im Wallis.



Copyright: SRF

Freitag, 10. Mai

3sat, 11.05 Uhr

**Der Wunderheiler**

Hannes Jacobs Hände scheinen kleine und grosse Wunder vollbringen zu können. Vielen Menschen geht es nach seinen Behandlungen besser oder sie sagen gar, sie seien geheilt worden. Sein Spezialgebiet: Allergien. Aber auch bei anderen Erkrankungen hat er erstaunliche Erfolge.

Samstag, 11. Mai

SRF 1, 14.10 Uhr

**Der 10. Mai (Rekonstruierte Fassung)**

Am 10. Mai 1940 überfallen Hitlers Truppen die Benelux-Staaten, und auch die Schweiz erwartet das Schlimmste. Ein deutscher Flüchtling auf dem Weg nach Zürich erlebt ein tief verunsichertes Land. In Franz Schnyders Weltkriegsdrama von 1957 spielen Heinz Reinke und Linda Geiser die Hauptrollen.

RADIO

Sonntag, 5. Mai

SRF 2, 15.00 Uhr

**Native Americans und die langen Schatten der Vergangenheit**

Das Pine Ridge Reservat im US-Bundesstaat South Dakota gilt als einer der ärmsten Bezirke in den Vereinigten Staaten. Im Reservat liegt auch Wounded Knee, ein Ort von historischer Bedeutung. Hier fand im Jahr 1890 eines der letzten Massaker an Ureinwohnern in den USA statt.

Donnerstag, . Mai

SWR 2, 15.04 Uhr

**Was ist eigentlich Metaphysik?**

Metaphysik als «erste Philosophie» beschäftigt sich mit Teilbereichen wie etwa Kosmologie, Psychologie und Theologie. Ralf Caspary im Science Talk mit Dr. Thomas Arnold, Philosoph an der Uni Heidelberg.

Sonntag, Mai

SRF 2, 15.00 Uhr

**Auf Hermann Hesses Spuren im Tessin: Eine Zeitreise**

1919 zog der weltweit meistgelesene deutsche Schriftsteller Hermann Hesse ins Tessin. In Montagnola schrieb er bedeutende Werke wie «Siddharta» oder «Das Glasperlenspiel». Wie war das Verhältnis zwischen der italienischsprachigen Bevölkerung und ihrem deutschen Nobelpreisträger? Eine Spurensuche.

LITERATUR



Der Schweizer Philosoph zeigt anschaulich, dass kritisches Denken einen zentralen Aspekt einer selbstständigen und selbstbestimmten Persönlichkeit bildet, die weder blind dem folgt, was andere sagen, noch allein dem, was dem eigenen Gefühl nach richtig zu sein scheint.

Jonas Pfister  
**Kritisches Denken**  
 Reclam Verlag, 2020  
 244 Seiten, ISBN 978-3-15-014033-8

FILM



Sophie ist eine herausragende Schülerin. Auf Drängen ihres Mathematiklehrers verlässt sie den Bauernhof ihrer Familie und besucht eine wissenschaftliche Vorbereitungsklasse in Lyon, in der die zukünftigen Eliten des Landes ausgebildet werden. Sie verwandelt sich zur Kämpferin.

**La Voie Royale**  
 Frédéric Mermoud, Frankreich, Schweiz 2023  
 Ab Mai im Kino

## Orgelkonzerte Solothurn

ORGELMATINEE IN DER  
JESUITENKIRCHE

Samstag, 11. Mai 2024, 11.30 Uhr

Zur ersten Orgelmatinee des Jahres spielt Markus Schwenkreis Johann Sebastian Bachs Triosonate C-Dur sowie Präludium und Fuge C-Dur BWV 545. Zwischen diesen beiden Werken wird er eine Choralpartita im Barockstil improvisieren.

Markus Schwenkreis ist Organist an der berühmten Silbermann-Orgel am Dom zu Arlesheim und Dozent für Stilimprovisation an der Schola Cantorum in Basel.

Dauer: 30 Min. Eintritt frei, Kollekte.

[www.orgelkonzertesolothurn.com](http://www.orgelkonzertesolothurn.com)

## Kapelle St. German



## MUSIK DER STILLE

Frühlingserwachen

Sonntag, 12. Mai 2024, 17.00 Uhr

In der Kapelle St. German, Lommiswil

«Les bois chantants»

Fabienne Sulser und Jörg Hof, Flöte und Gitarre  
Stephan Kaiser, Texte

Eintritt frei – Kollekte

Im Anschluss Apéro im Pfarreiheim St. German

[www.pastoralraum-mlb.ch](http://www.pastoralraum-mlb.ch)

## Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

[www.kirchenblatt.ch](http://www.kirchenblatt.ch) | [info@kirchenblatt.ch](mailto:info@kirchenblatt.ch)

## Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen  
Tel. 058 330 13 52 | [kirchenblatt@vsdruck.ch](mailto:kirchenblatt@vsdruck.ch)

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.

Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

## Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmatzstr. 22, 4500 Solothurn |  
Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil |  
Silvia Rietz, Bellach | Jugendsseite | Daniele Supino, Solothurn  
Layout | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen

## Kino Dolce Vita – Solothurn

## UNDER THE FIG TREES

Donnerstag, 16. Mai 2024

Kino Capitol, Solothurn

Erige Sehri, Tunesien 2022, Deutsch, 92 Minuten

Wir sind zu Gast bei Fidé, Sana, Melek, Meriem und Leila. Sie kommen im Sommer in einem grossen Obstgarten zusammen, um Feigen zu ernten. Im Schatten der Feigenbäume sprechen sie über die Liebe, teilen ihre Erinnerungen und fragen nach dem «Mektoub», dem Schicksal. Einige werben um Männer, andere streiten sich und wieder andere verhandeln die Situation an der Küste.

[www.cinedolcevita.ch](http://www.cinedolcevita.ch)

## Zum Muttertag 2024

## DER TRAUM — EINE MUSIKALISCHE LESUNG

Sonntag, 12. Mai 2024, 10.00 Uhr

Meditationsraum Yume, Bourbakistrasse 35, Solothurn

Unsere Träume, unsere Sehnsüchte und bunten Hoffnungen wollen ernst und wichtig genommen werden. Wer sie verdrängt, unterdrückt das Beste in sich und wird ein leerer Mensch. (Friedrich Schiller)

Texte und Lesung Regina Grünholz

Musikalische Begleitung Saskia Beck, Harfe

Eintritt Fr. 35.–. Voranmeldung bitte bis zum 10. Mai 2024 unter [r.gruenholz@gmx.ch](mailto:r.gruenholz@gmx.ch) oder 078 636 22 67.

[www.meditationsraum-yume.ch](http://www.meditationsraum-yume.ch)

## Propstei Wislikofen

## WAS PAARE STARK MACHT

Samstag, 15. Juni, 16.30 Uhr, bis Sonntag,

16. Juni 2024, 16.45 Uhr, Propstei Wislikofen

Glückliche Partnerschaft lebt vor allem vom Engagement beider Partner. Von der Bereitschaft, sich auf die Beziehung einzulassen und darin zu investieren.

Sie bekommen wissenschaftlich abgestützte Impulse zu den Themen Liebe, Nähe/Verbundenheit, Commitment und Sexualität. In einer angenehmen und diskreten Atmosphäre gehen Sie dem nach, was Ihre Beziehung stärkt.

Das Kurswochenende beinhaltet eine Übernachtung im Doppelzimmer, festliches 4-Gang-Dinner am Samstagabend, Frühstück und Mittagessen am Sonntag.

Telefon: 056 201 40 40, 5463 Wislikofen.

<https://propstei.ch/kurse/kursprogramm/>Ökumenische Weiterbildungskommission  
oekwbkUNTERWEGS – DER UMGANG  
DER CHRISTKATHOLISCHEN  
KIRCHE MIT SPANNUNGS-  
FELDERN

Mittwoch, 29. Mai 2024, 14.15 Uhr

Stiftskirche St. Leodegar, Schönenwerd

Führung durch die Wanderausstellung zum 150-jährigen Bestehen der christkatholischen Kirche.

Die christkatholische Kirche hat in einem mehrjährigen Prozess 1871 bis 1876 ihre Selbstständigkeit erlangt.

Mit der Wanderausstellung «unterwegs» wird über das eigene Kirchenverständnis nachgedacht und zur persönlichen Reflexion eingeladen. In der Ausstellung werden den Fragen von damals die Herausforderungen von heute gegenübergestellt: Was können wir aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen?

Sekretariat oekwbk  
Obere Sternengasse 7  
4502 Solothurn

Anmeldeschluss: 8. Mai 2024

[www.oekwbk.ch](http://www.oekwbk.ch)

## Kloster Mariastein



## MUSIK AUS PRÄMONSTRATENSERKLÖSTERN

Sonntag, 26. Mai 2024, 16.00 Uhr

Der Prämonstratenser Ewald Nathanael Donhoffer spürt in diesem Programm der Musikpflege an verschiedenen Klöstern seines Ordens nach.

So «duellierte» sich etwa der Prämonstratenser Sixtus Bachmann mit dem nur zwei Wochen jüngeren Wolfgang Amadeus Mozart an der Orgel in Biberbach, was – wie Vater Mozart berichtet – für beide (!) ruhmreich endete. Ewald Nathanael Donhoffer OPræm, Orgel

## ÖFFENTLICHE GOTTESDIENSTE

Sonn- und katholische Feiertage  
09.00 Uhr, Eucharistiefeier  
11.00 Uhr, Eucharistiefeier

<https://www.kloster-mariastein.ch>



## Keramikmuseum Matzendorf

### MUSEUM OFFEN FÜR ALLE

Sonntag, 5. Mai 2024, 14.00–16.00 Uhr

Kirchstrasse 20, 4713 Matzendorf

Das Keramikmuseum Matzendorf zeigt exemplarisch Keramiken der Tonwarenfabrik Matzendorf und Aedermannsdorf von 1798 bis 2004. Am ersten Sonntag im Monat ist offen für alle. Führung um 14 Uhr.

<https://matzendorfer-keramik.ch/>

## Reformierte Kirchgemeinde Solothurn

### MORNING BOOSTER

Mittwoch, 8. Mai 2024, 7.45 Uhr

Evang.-ref. Stadtkirche Solothurn

Langsam im neuen Tag ankommen, mit meditativer Orgelmusik und einem guten Gedanken.

Nadia Bacchetta spielt 1 bis 2 Stücke auf der Orgel, jemand aus dem Pfarrteam der Stadtkirche liest einen Gedanken zum Tag und spricht einen Segen. So einfach und wohltuend.

Für alle, die möchten, besteht anschliessend die Möglichkeit, gegen Selbstkostenpreis Kaffee oder Tee zu trinken.

[www.reformiert-solothurn.ch/morning\\_booster](http://www.reformiert-solothurn.ch/morning_booster)

## Verein Seniorentanz Region Solothurn

### SENIOREN-TANZ

Mittwoch, 8. Mai 2024, 14.00–17.00 Uhr

Ballsaal im Hotel Restaurant Gerlafingerhof

Mit Live-Musik! Eintritt Fr. 10.–, Konsumation auf eigene Rechnung.

[www.seniorentanz-so.ch](http://www.seniorentanz-so.ch)

## IBZ Scalabrini

### GOTTESDIENSTE

Jeden ersten Montag im Monat

6. Mai, 3. Juni, 1. Juli

20.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St.-Josef, Baselstrasse 25, Solothurn

Tel. 032 623 54 72

[ibz-solothurn@scala-mss.net](mailto:ibz-solothurn@scala-mss.net)

[www.scala-centres.net](http://www.scala-centres.net)

## Solothurner Spitäler soH

### GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik

Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

[www.solothurnerspitaeler.ch](http://www.solothurnerspitaeler.ch)

## Kloster Visitation Solothurn



### GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Mai

08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt

08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Mai

08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe

jeweils am Montag um 9 Uhr

[www.klostervisitation.ch](http://www.klostervisitation.ch)

## Franziskanische Gemeinschaft

### FGS IM KLOSTER VISITATION

Montag, 13. Mai

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

18.45 Uhr, Impuls Evangelium des Tages

Die FG-Solothurn und Umgebung nimmt am 13. Mai 2024 Abschied von unserem lieben Kaplan Hans Zünd. Die FGS durfte unter seiner geistlichen Begleitung viele lehrreiche und schöne Momente erleben und wünscht Kaplan Hans Zünd alles Gute und Gottes reichen Segen.

Kaplan Konrad Mair wird sich dieser neuen Aufgabe als unseren geistlichen Begleiter der FG-Solothurn widmen. Wir freuen uns und sind dankbar, dass er diese neue Aufgabe übernimmt.

[www.fg-solothurn.ch](http://www.fg-solothurn.ch)

### Behörden & Fachstellen

Bischofsvikariat St. Verena | [www.bistum-basel.ch](http://www.bistum-basel.ch)

Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn | [www.synode-so.ch](http://www.synode-so.ch)

Katholische Seelsorge für Anderssprachige | [www.migratio.ch](http://www.migratio.ch)

Fachstelle Religionspädagogik | [www.kath.sofareli.ch](http://www.kath.sofareli.ch)

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | [www.fadiso.ch](http://www.fadiso.ch)

Kirchliche Fachstelle Jugend | [www.juse-so.ch](http://www.juse-so.ch)

Fachstelle Kirchenmusik | [www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | [www.jubla-so.ch](http://www.jubla-so.ch)

Caritas Solothurn | [www.caritas-solothurn.ch](http://www.caritas-solothurn.ch)

Fachstelle Beziehungsfragen | [www.fabeso.ch](http://www.fabeso.ch)

Notfallseelsorge | [www.nofallseelsorge.ch/so](http://www.nofallseelsorge.ch/so)

Dargebotene Hand – Telefon 143 | [www.143.ch](http://www.143.ch)

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen  
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11  
[pfarramt@kath-solothurn.ch](mailto:pfarramt@kath-solothurn.ch) | [www.kath-solothurn.ch](http://www.kath-solothurn.ch)

## Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

### MITTAGSGEBET

Dienstag, 12.00 Uhr

Angelus «Loretto-Style»

### GEBETSABENDE

Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr

Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr

Lobpreis, Impuls und Anbetung

### «CANDLE-LIGHT»-WORSHIP-GOTTESDIENST

Sonntag, 12. Mai, 09.30 Uhr

Dreifaltigkeitskirche, Bellach

### PFINGSTEN 2024

17. bis 19. Mai. Loretto-Pfingstkongress

Infos und Anmeldung:

[pfungsten.at/veranstalter/solothurn](http://pfungsten.at/veranstalter/solothurn)

Loretto Solothurn, Grenchenst. 29, Solothurn

Informationen, Links und Anmeldungen:

<https://linktr.ee/gzsolothurn>

## Kloster Namen Jesu Solothurn



### GOTTESDIENSTE

Samstag, 4. Mai

19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 5. Mai

Jahresgedächtnis für Sr. Michaela Denzlinger

10.45 Uhr, Eucharistiefeier

17.00 Uhr, Vesper

Montag, 6. Mai

07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 9. Mai

Christi Himmelfahrt

10.45 Uhr, Eucharistiefeier

mit der Choralchola des Domchors

Samstag, 11. Mai

19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 12. Mai

10.45 Uhr, Eucharistiefeier

17.00 Uhr, Vesper

Montag, 13. Mai

07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jeweils Dienstag und Freitag

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

[www.namenjesu.ch](http://www.namenjesu.ch)

## Weltjugendtag in Chur

**In Chur findet der Deutschschweizer Weltjugendtag statt. Rund 400 junge Menschen haben sich bislang angemeldet. Das geistliche Programm beginnt mit einem Kreuzweg. Nebst den Gottesdiensten gibt es auch Konzerte und zahlreiche Workshops. Begehrt ist offenbar das «Bischofskafi» mit Joseph Bonnemain.**

von Barbara Ludwig, kath.ch

Der kommende Deutschschweizer Weltjugendtag (WJT) beginnt am Freitagabend, 3. Mai, und dauert bis am Sonntagnachmittag, 5. Mai. Das Treffen junger Katholikinnen und Katholiken steht unter dem Motto «Freut euch in der Hoffnung».

Angemeldet hätten sich bislang 400 Personen, teilt Jozef Lushi auf Anfrage mit. Der junge Mann ist als Mitglied des Organisationskomitees für das Marketing zuständig. Und vielleicht werden noch mehr junge Menschen nach Chur reisen. «Wir erwarten bis zu 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.»

### Persönliche Leidensgeschichten

Das geistliche Programm des WJT beginnt am Freitagabend mit einem Kreuzweg durch Chur, «weil dadurch das Leiden Jesu dargestellt wird und wir aus seiner Auferstehung die Hoffnung schöpfen können. Dies soll auch unser eigenes Leiden zeigen», erklärt Jozef Lushi. Während des Kreuzweges würden mehrere «persönliche Geschichten» erzählt.

Speziell sei dieses Mal, dass der Weltjugendtag am Bischofssitz in Chur gefeiert wird. Die heiligen Messen am Samstag- und Sonntagvormittag finden in der Kathedrale von Chur statt, unmittelbar neben der Residenz des Churer Bischofs Joseph Bonnemain.

### «Bischofskafi» ist ausgebucht

Zudem können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Joseph Bonnemain am Samstagnachmittag begegnen und sich mit ihm bei einem Kaffee austauschen. «Dabei möchte er mit dir gerne über die Themen sprechen, die dich im Moment bewegen und so in einen Dialog kommen», heisst es auf der Webseite des WJT.

Viele Junge, die sich angemeldet haben, haben offenbar Interesse daran. Das «Bischofskafi» wird zwei Mal durchgeführt. Und beide Durchgänge sind laut Angaben auf der Webseite bereits ausgebucht. Laut Jozef Lushi wird auch Jugendbischof Alain de Raemy am Weltjugendtag teilnehmen.

### Priester aus Einsiedelei als «Speaker»

Als «Speaker» angekündigt ist der österreichische Priester Johannes Maria Schwarz. Er lebe seit einigen Jahren in einer Einsiedelei im italienischen Piemont, heisst es im Programm. Schwarz betreibt einen Youtube-Kanal zu Glaubenthemen. Er hat zum Beispiel eine Serie von Kurz-Videos über den Katechismus publiziert.

Das «Bischofskafi» ist einer von 18 Workshops, die thematischen Gruppen zugeordnet werden. So laufen mehrere Workshops unter dem Label «Sich für Gott engagieren», «Glauben leben», «Sexualität und Beziehung», «Chur» oder «aktiv».

### Fotografie und Gebet der Wüstenväter

Auf grosses Interesse stösst der Grundkurs Fotografie, der bereits ausgebucht ist und den ganzen Samstag dauert. Für die Lobpreisbewegung Adoray und den Weltjugendtag würden immer wieder Fotografien und Fotografen gebraucht, heisst es im Programm. «Wir zeigen dir von A bis Z, wie man die Kamera einstellt, ein Bild bearbeitet wird und wie ein Bild daherkommen sollte.»

Der Workshop der Dominikanerin Mariana Brändle ist einer von mehreren, der unter dem Label «Glauben leben» läuft. Brändle bietet eine Hinführung zum persönlichen Gebet der Wüstenväter von Ägypten, verknüpft mit praktischen Hinweisen. Die beiden Durchgänge sind bereits ausgebucht.

Unter dem Label «Aktiv» findet sich ein Workshop, in dem man seinen eigenen Rosenkranz knüpfen kann. Angeboten wird er zwei Mal von der Dominikanerin Deborah Koch, auch er ist bereits ausgebucht.

### Sex und Ehevorbereitung

Wer sich für das Thema Sexualität und Beziehung interessiert, kann unter drei Workshops wählen. Darunter derjenige des Ehepaars Lisa und Rainer Barmet mit dem Titel «Sex(ualität) nach Gottes Plan». Sexualität gehöre zum Menschen und zur Ehe, so das Programm. «Doch wie leben wir sie? Diese Frage stellt sich auch uns.» Das Ehepaar Barmet erlebt die natürliche Empfängnisregelung «als grosse Unterstützung in dieser Frage» und will den Teilnehmerinnen und Teilnehmern von seinen Erfahrungen damit berichten.

In einem anderen Workshop aus diesem Themenkreis geht es um Ehevorbereitung. Die Entscheidung zu heiraten, gehöre zu den grössten im Leben, steht im Programm. «Umso wichtiger ist es, diesen Schritt vorzubereiten, um zu einem überlegten und tragenden Ja zu gelangen.»

### Viel Musik

Viel Platz wird auch Konzerten eingeräumt. Das beginnt schon am Freitagabend und geht dann weiter am Samstag. Das Komitee hat die Bands Galanthus, den Künstler Pisty und die Sängerin Luna Simao eingeladen.



Die Schweizer Fahne ist überall anzutreffen, hier in Lissabon am Weltjugendtag 2023. Foto: David Meier

Weltjugendtage sind die grössten Massenveranstaltungen der katholischen Kirche. Zu den Abschlussgottesdiensten mit dem Papst kommen im Normalfall Hunderttausende. Sie wurden 1984 von Johannes Paul II. (1978–2005) ins Leben gerufen. Inzwischen finden sie in der Regel alle drei Jahre als weltweite Grosstreffen statt. In den Jahren dazwischen finden nationale oder regionale Treffen statt. Der nächste Weltjugendtag findet 2027 in Südkoreas Hauptstadt Seoul statt.

**Die Weltjugendtage feiern ihren 40. Geburtstag. Sie sind eine der erfolgreichsten Massenveranstaltungen der katholischen Kirche.**

**Pastoralraumleitung** | Andrea Allemann-von Arx | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 15 40 | leitung@prduennerthal.ch  
**Leitender Priester** | Dr. Joseph Alummottli Philipse | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 079 317 31 70 | priester@prduennerthal.ch  
**Sekretariat des Pastoralraumes** | Dania Niggli | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 15 40 | sekretariat@prduennerthal.ch  
**Bürozeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr | MI 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

## Gottesdienste

### LAUPERSDORF

**Sonntag, 5. Mai, 19.30 Uhr**  
**6. Sonntag der Osterzeit**  
**10.00 Uhr, Pastoralraumgottesdienst, Eucharistiefeier in Aedermannsdorf**  
 Patrozinium Josef der Arbeiter.  
**19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Hängen**

**Mittwoch, 8. Mai, 19.00 Uhr**  
**Rosenkranzgebet**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.15 Uhr**  
**Christi Himmelfahrt**  
**Eucharistiefeier**  
 Bittgang zum Gemeindezentrum, ca. 10.45 Uhr Eucharistiefeier, Mitgestaltet vom Kirchenchor, anschliessend Apéro. Bei schlechtem Wetter in der Kirche. Infos siehe unter Laupersdorf.

**Samstag, 11. Mai, 18.30 Uhr**  
**Vorabendgottesdienst**  
**Eucharistiefeier**  
**Dreissigster: Gertrud Ryf-Probst.**

**Sonntag, 12. Mai**  
**7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag**  
**10.00 Uhr, Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier in Matzendorf**  
 Patrozinium hl. Pankraz, mitgestaltet vom Kirchenchor.  
**19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Hängen**

**Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr**  
**Rosenkranzgebet**

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr**  
**Eucharistiefeier**  
 Firmung.

**Sonntag, 19. Mai**  
**Pfingste**  
**10.30 Uhr, Kommunionfeier**  
 Mitgestaltet vom Kirchenchor.  
**19.00 Uhr, Maiandacht in der Grotte**  
 Bei schlechtem Wetter in der Kirche.  
**19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Hängen**

### AEDERMANNSDORF

**Sonntag, 5. Mai**  
**6. Sonntag der Osterzeit**  
**10.00 Uhr, Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier,**  
 Patrozinium Josef der Arbeiter.  
**11.15 Uhr, Taufe Mateo Hanspeter Gunziger**

**Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr**  
**Eucharistiefeier**  
 Bittgang aus dem Pastoralraum.

**Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr**  
**7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag**  
**Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier in Matzendorf.**  
 Patrozinium hl. Pankraz, mitgestaltet vom Kirchenchor.

**Dienstag, 14. Mai, 19.30 Uhr**  
**Rosenkranzgebet**

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr**  
**Firmung in Laupersdorf**

**Sonntag, 19. Mai, 09.00 Uhr**  
**Pfingste**  
**Eucharistiefeier**

### HERBETSWIL

**Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr**  
**6. Sonntag der Osterzeit**  
**Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier in Aedermannsdorf**  
 Patrozinium Josef der Arbeiter.

**Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr**  
**Eucharistiefeier**  
 Bittgang aus dem Pastoralraum.

**Donnerstag, 9. Mai, 10.30 Uhr**  
**Christi Himmelfahrt**  
**Kommunionfeier**

**Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr**  
**7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag**  
**Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier in Matzendorf**  
 Patrozinium hl. Pankraz, mitgestaltet vom Kirchenchor.

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr**  
**Firmung in Laupersdorf**

**Sonntag, 19. Mai, 09.00 Uhr**  
**Pfingste**  
**Kommunionfeier**  
 Mitgestaltet vom Kirchenchor.

### MATZENDORF

**Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr**  
**6. Sonntag der Osterzeit**  
**Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier in Aedermannsdorf**  
 Patrozinium Josef der Arbeiter.

**Montag, 6. Mai, 09.00 Uhr**  
**Eucharistiefeier im Horngraben**  
 Bittgang zum Horngraben.

**Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr**  
**Rosenkranzgebet in der Kapelle**

**Donnerstag, 9. Mai, 09.00 Uhr**  
**Christi Himmelfahrt**  
**Eucharistiefeier**

**Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr**  
**7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag**  
**Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier**  
 Patrozinium Hl. Pankraz, mitgestaltet vom Kirchenchor.

**Montag, 13. Mai, 09.00 Uhr**  
**Eucharistiefeier im Horngraben**

**Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr**  
**Rosenkranzgebet in der Kapelle**

**Donnerstag, 16. Mai, 19.30 Uhr**  
**Eucharistiefeier in der Kapelle**

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr**  
**Firmung in Laupersdorf**

**Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr**  
**Pfingste**  
**Eucharistiefeier**  
 Mitgestaltet vom Kirchenchor.

### WELSCHENROHR | GANSBRUNNEN

**Samstag, 4. Mai, 18.15 Uhr**  
**Vorabendgottesdienst**  
**Eucharistiefeier**  
 Musikalisch umrahmt von der Chorgemeinschaft Dünnerthal.

**Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr**  
**6. Sonntag der Osterzeit**  
**Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier in Aedermannsdorf**  
 Patrozinium Josef der Arbeiter.

**Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr**  
**Maiandacht**  
 Mitgestaltet vom Kirchenchor.

**Donnerstag, 9. Mai, 19.00 Uhr**  
**Christi Himmelfahrt**  
**Rosenkranzgebet**

**Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr**  
**7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag**  
**Pastoralraum-Gottesdienst, Eucharistiefeier in Matzendorf**  
 Patrozinium hl. Pankraz, mitgestaltet vom Kirchenchor.

**Dienstag, 14. Mai, 19.30 Uhr**  
**Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 16. Mai, 19.00 Uhr**  
**Rosenkranzgebet**

**Samstag, 18. Mai, 18.15 Uhr**  
**Vorabendgottesdienst, Pfingste**  
**14.00 Uhr, Firmung in Laupersdorf**  
**18.15 Uhr, Eucharistiefeier**  
 Mitgestaltet vom Kirchenchor.

## Mitteilungen

### Aus dem Pastoralleben

**Pastoralraum Gottesdienst**  
**Eucharistiefeier**  
**12. Mai, 10 Uhr, in Matzendorf**



Am Sonntag, 12. Mai, feiern wir den hl. Pankratius, unseren Kirchenpatron von Matzendorf. Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher aus dem ganzen Pastoralraum.

### Muttertag



Wir wünschen allen Müttern einen wunderschönen Muttertag.

### Kollekten

**Samstag, 4. Mai**  
**Bless Missionswerk**

**Sonntag, 5. Mai – Patrozinium Aedermannsdorf**  
**Pfarrbedürfnisse Aedermannsdorf**

**Samstag, 11. Mai**  
**Schönstatt-Patres**

**Sonntag, 12. Mai**  
**Pfarrbedürfnisse Matzendorf**

**Samstag, 18. Mai – Firmung**  
**Kinderhilfswerk KOVIVE**

**Samstag/Sonntag, 18./19. Mai**  
**Diözesanes Priesterseminar St. Beat in Luzern**

## Rückblick Erstkommunionfeiern 2024

### «Mir si e Blueme i Gottes Garte»

*Ob unscheinbar oder schlicht an einem stillen Platz in der Natur, mit einer überraschend blumigen Vielfalt irgendwo am Wald- oder Wegrand oder leuchtend farbig durch die Mühen des Menschen herangezüchtet und bewundert in den Gärten – es ist immer die Kraft der Schöpfung, welche die Blumen wachsen lässt. Jede Blume hat ihre Bedeutung im Plan der Schöpfung, wie jede Kreatur ihre Bestimmung hat. Und wie treten wir auf in diesem Schöpfungsplan? Mit Geltungsdrang oder eher schlicht? Welche Blume möchte ich sein?*

*Einzigartig und unverwechselbar haben sich die 8 Kinder aus dem Pastoralraum in der Vorbereitung auf das Sakrament den Spuren des Glaubens genähert. Jedes mit seinem Charisma. Jedes Kind hat Farbe in die Gemeinschaft gebracht. Wir wünschen den Kindern viele bleibende Erinnerungen an ihren unvergesslichen Festtag. Mögen sie immer wieder spürbar von Gottes Liebe und Kraft berührt werden und sich daran freuen können, dass sie in Gottes Garten gedeihen dürfen.*



### Herzlichen Dank!

Die Kinder wurden in der Vorbereitung von vielen Personen begleitet. Besonders von den Eltern, welche sich mit feinen Zvieri und Znüni, vielen Handreichungen oder bei der wunderschönen Kirchendekoration beteiligten. Alle haben etwas beigetragen, wunderbar! Alexandra Auster hat als Gruppenmutter die Pastoralraumleiterin organisatorisch unterstützt. Die musikalische Begleitung, geleitet von Pia Allemann, der Band in Welschenrohr und dem Kirchenchor in Herbetswil, gab den feierlichen Rahmen. Zahlreiche helfende Hände aus den Pfarreien haben die Feiern in einem festlichen Rahmen ermöglicht. Wir danken allen, welche in irgendeiner Form zum Gelingen der Vorbereitungszeit und der Feier der Ersten Heiligen Kommunion beigetragen haben.

## Horngrabengottesdienste 2024



Am **Montag, 6. Mai**, beginnen wieder die Gottesdienste im Horngraben in Matzendorf. Sie finden jeweils **am Montag um 9 Uhr** statt. Bei schönem Wetter wird im Freien, bei Regen in der Kapelle gefeiert.

Die Horngrabengottesdienste enden am Montag vor dem Bettag, dem 9. September.

Alle sind herzlich zu den Gottesdiensten im Horngraben eingeladen.

## Christi Himmelfahrt und Maiandacht

Wir feiern am 9. Mai das Fest Christi Himmelfahrt – Auffahrt. Die Bibel erzählt und unser Glauben entspricht, dass Jesus an diesem Tag in den Himmel aufgefahren ist. Es ist ein jahrhundertealter Brauch unserer Katholischen Kirche, den Monat Mai der heiligen Jungfrau Maria zu weihen mit den Maiandachten. Wie können wir diese beiden bedeutungsvollen Personen Maria und Jesus von der Glaubensperspektive miteinander verbinden? Durch die Auffahrt, den definitiven Abschied von Jesus in den Himmel hat er eine Brücke zwischen Himmel und Erde gebaut. Als gläubige Menschen ist dies für uns eine Brücke zum Himmel, zu Gott unserem Vater. Als Kinder Gottes brauchen wir, um diese Brücke zu überschreiten, eine Hilfe. Gott hat uns in Maria eine Mutter geschenkt, die mit uns geht.

Auf unserem Pilgerweg des Glaubens gehen wir immer mit Maria an unserer Seite. Sie ist unser Glaubensabbild und hilft uns mit ihren Gebeten und im Dasein den richtigen Weg zu gehen. Sie lehrt uns zu glauben und Gott zu vertrauen, wie sie glaubte und vertraute.

Deswegen ist es bedeutungsvoll, dass wir beides gut feiern: – «Das Fest Christi Himmelfahrt»: Unser Ziel zu bestätigen; «Maiandacht»: Mit der Hilfe von Gottes Mutter Maria bitten, damit unser Schreiten auf dieser Brücke einfach sei.

*P. Joseph*

### Bittgänge vor Christi Himmelfahrt

Mit den Bittprozessionen an den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt wird für gutes Wetter, Fruchtbarkeit der Felder, eine gute Ernte und Schutz vor Frost, Hagel und Unwetter gebetet.

*Am Montag, 6. Mai, führt der Bittgang um 8 Uhr zur Horngraben-Kapelle. Am Dienstag, 7. Mai, beginnen die Bittgänge in Herbetswil ab Kirche und Matzendorf ab Kapelle jeweils um 19 Uhr und werden mit der Eucharistiefeier in Aedermannsdorf um 19.30 Uhr abgeschlossen.*

*Der Bittgang vom Mittwoch, 8. Mai, beginnt um 19 Uhr bei der Kirche in Aedermannsdorf und endet mit der Eucharistiefeier um 19.30 Uhr in Herbetswil.*

*Die Bittgang-Gruppen organisieren sich selber.*

*Wir laden alle Interessierten zu diesen Bittgängen herzlich ein.*

**Pfarrsekretariat** | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennernthal.ch  
**Bürozeit** | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30–10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)  
**Sakristanin** | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | 079 256 78 69

# Mitteilungen

## Aus dem Pfarreileben

### Christi Himmelfahrt

**Donnerstag, 9. Mai**

Wir treffen uns um 10.15 Uhr bei jedem Wetter vor oder in der Kirche. Bei schönem Wetter führen wir einen Bittgang zum Gemeindezentrum durch. Circa um 10.45 Uhr Eucharistiefeier beim Gemeindezentrum, mitgestaltet vom Kirchenchor (je nach Temperatur evtl. Decke mitnehmen). Bei schlechtem Wetter findet die Eucharistiefeier um 10.15 Uhr in der Kirche statt.

### Zum Muttertag



Nach dem Vorabendgottesdienst, Samstag, 11. Mai, werden Rosen von den Ministranten verteilt. *Wir wünschen allen Müttern und ihren Familien einen wunderschönen Muttertag. Unvergessliche Momente, gute Gesundheit und Gottes Segen.*

### Seniorenflug an den Zugersee

**Donnerstag, 16. Mai**

Abfahrt; 10 Uhr beim Storchentparkplatz. Wir laden alle AHV/IV-Bezüger herzlich zur Maifahrt ein. Kostenanteil Fr. 50.– für Carfahrt, Schifffahrt, Mittagessen, Dessert, Kaffee. Bitte den Betrag richtig bereithalten!

**Anmeldungen bis spätestens Freitag, 10. Mai** an: Anni Flück;

Tel. 062 391 40 34 oder Martha Fluri; Tel. 062 391 19 49  
 Senioren-Team, Laupersdorf

### Firmung

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr Laupersdorf**

19 Jugendliche dürfen gemeinsam das Sakrament der Firmung vom Firmspender Weihbischof Denis Theurillat empfangen. Aus Laupersdorf werden gefirmt:

- Samuel Brunner
- Antonia Eggenschwiler
- Jana Roth

- Giorgia Angela Sagaria
  - Dario Saner
  - Aline Sesseli
  - Gabriel Pieper aus Hägendorf
- Wir wünschen diesen jungen Menschen, ihren Paten und Familien einen schönen Festtag und auf ihrem Lebensweg Gottes Segen; viel Freude und Erfolg bei all ihrem Tun.*

### Maiandachten

**Sonntag, 19. Mai und 26. Mai, 19.00 Uhr**  
 Wenn der Nachmittag sonnig war, treffen wir uns um 19 Uhr bei der Grotte. In diesem Fall wird bereits um 18.15 Uhr mit allen Glocken geläutet. Bei schlechtem Wetter finden wir uns um 19 Uhr in der Kirche ein.

## Glauben und Leben

### Sakrament der Taufe

In der Pfarrkirche Laupersdorf wurden folgende Kinder getauft: Am 27. April Nelio Hofer, Sohn von Flavio Hofer und Vivienne Hofer aus Gunzgen.

Am 28. April Yva Susac Tochter von Zoran Susac und Nicole Tschantré aus Matzendorf. Wir wünschen Nelio und Yva und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

### Ruhe in Frieden

Zur letzten Ruhe begleitet wurde am 12. April Gertrud Ryf-Probst. *Herr, schenk unserer lieben Verstorbenen Geborgenheit, Frieden und ewige Freude in deiner unendlichen Liebe. Stärke und begleite die Angehörigen in ihrer Trauer und lass sie deine Nähe spüren.*

## Wir beten für unsere Verstorbenen

**Samstag, 11. Mai, 18.30 Uhr Monatsgedächtnis:** Gertrud Ryf-Probst.

**Jahrzeit:** Arnold Walser-von Arb; Ella Brunner und Lory und Georg Bloch-Brunner; Agnes von Arx-Steiner; Anna und Rudolf Flück-Schibler.

**Gedächtnis:** Josef Schmid-Kahr; Agatha Malzach-Brunner; Greti Müller-Schaad; Beatrice und Werner Jeger-Schaad.

**Pfarrsekretariat** | Mirjam Eggenschwiler | sekretariat-ae@prduennernthal.ch | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 14 60  
**Bürozeit** | Jeden 1. Montag im Monat von 9.00–10.30 Uhr | Sitzungszimmer UG Kirche  
**Sakristan** | Stipo Gelo | Leuenallee 16 | 4702 Oensingen | Telefon 078 703 52 48 | s.gelo@gmx.ch

# Mitteilungen

## Aus dem Pfarreileben

### Bittgänge

In den Tagen vor Christi Himmelfahrt finden im Pastoralraum wieder die Bittgänge statt. Dazu treffen wir uns wie folgt:

**Montag, 6. Mai, 09.00 Uhr**

**Eucharistiefeier Horngraben**  
 Abmarsch 8 Uhr beim Eisenhammer.

**Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr**

**Eucharistiefeier in Aedermannsdorf**

**Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr**

**Eucharistiefeier in Herbetswil**  
 Abmarsch um 19 Uhr Kirche Aedermannsdorf.

### Seniorenmittagstisch

**Montag, 13. Mai, 11.30 Uhr**

Wir treffen uns im Restaurant Schlüssel zum gemeinsamen Mittagessen. Anmeldung bitte bis Freitagabend, 10. Mai, im Restaurant Schlüssel, Telefon 032 637 15 30.

### Firmung

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr**

**Kirche Laupersdorf**  
 18 Jugendliche aus dem ganzen Pastoralraum dürfen von Weihbischof Denis Theurillat das Sakrament der Firmung empfangen. Aus unserer Pfarrei werden gefirmt

- Nevio Altermatt
- Mathios Berhanu
- Silvan Bobst
- Mauro Eggenschwiler
- Oliver Fuchs
- Jeremy Stampfl

*Wir wünschen den Firmanden mit ihren Paten und Familien von Herzen einen wunderschönen Festtag und alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.*

### Voranzeige Maiandacht

**Mittwoch, 22. Mai, 19.30 Uhr**

Wir laden Sie ganz herzlich zur Maiandacht der Frauengemeinschaft und der Pfarreigruppe ein. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Pfarreisaal eingeladen. Nähere

Infos folgen im nächsten «Kirchenblatt».

**Festgottesdienst «Goldene Hochzeit»**  
**Samstag, 7. September, 15.00 Uhr**  
**Kathedrale St. Urs und Viktor Solothurn**

Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, die 2024 ihren 50. Hochzeitstag feiern, zu einem Festgottesdienst ein. Im Anschluss wird ein Imbiss offeriert. Möchten Sie an diesem Gottesdienst teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte bis am 19. August beim Pfarrsekretariat an.

## Wir beten für unsere Verstorbenen

**Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr**

**Gedächtnis:** Johanna und Kurt Allemann-Allemann; Walter Eggenschwiler; Olga und Werner Hug-Vogt; Marcel Meister; Margrit und Josef Schwegler-Stöckli; Siegfried Stampfli-Bobst; Peter Vogt.

**Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr**

**Jahrzeit:** Albin Studer-Gimpl.  
**Gedächtnis:** Alois Altermatt-Eggenschwiler; Franz Kamber.

## Zum Muttertag

*Das Glück eines Kindes beginnt im Herzen der Mutter.*

Phil Bosmans



*Wir wünschen allen einen schönen Tag im Kreise ihrer Liebsten.*

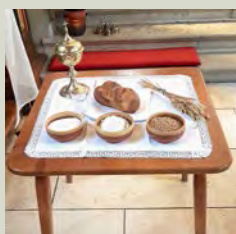
## Herbetswil

**Pfarrsekretariat** | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | 062 394 19 50 | sekretariat-he@prduennerthal.ch | **Bürozeit** | DO 13.30–15.30 Uhr | sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | 062 394 20 26  
**Sakristaninnen** | Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | 062 394 18 52  
**Stellvertretung** | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | 062 394 22 24

# Mitteilungen

## Aus dem Pfarreileben

### Erstkommunion 2024



Fotos: Daniel Meister

In diesem Jahr durften unter dem Motto «**Mir si e Blueme i Gottes Garten**» Lena Inderbitzin und Levin Auster zum ersten mal die heilige Kommunion empfangen. In einem wunderschönen Gottesdienst wurden sie in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen. Wir danken allen ganz herzlich, die zum guten und schönen Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

### Bittgänge

6.–8. Mai

Auch in diesem Jahr finden in den Tagen vor Christi Himmelfahrt in unserem Pastoralraum wieder Bittgänge statt. Hier die Daten mit den Treffpunkten:

**Montag, 6. Mai**

**09.00 Uhr, Horngraben**

Treffpunkt: 8 Uhr Eisenhammer Aedermannsdorf.

**Dienstag, 7. Mai**

**19.30 Uhr, Aedermannsdorf**

Treffpunkt: 19 Uhr Kirche Herbetswil.

**Mittwoch, 8. Mai**

**19.30 Uhr, Herbetswil**

### Abwesenheit im Pfarrsekretariat

Wegen Abwesenheit bleibt das Pfarrsekretariat noch etwas

länger geschlossen. Gerne bin ich ab Donnerstag, 16. Mai, wieder wie gewohnt für Sie da. In dringenden Fällen dürfen Sie sich gerne an das Sekretariat des Pastoralraums wenden: 062 394 15 40.

### Wir beten

#### für unsere Verstorbenen

**Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr**

**Jahrzeit:** Fabian Gerber; Arnold und Bertha Altermatt-Fuchs und Kinder; Erwin und Elisabeth Meier-Fuchs.

**Gedächtnisse:** Astrid Artho-Flammer; Charles Brandenberger; Walter Eggenschwiler; Erwin Altermatt-Fässler; Anny Meier; Rudolf Fluri-Meier; Lilly und Adolf Eggenschwiler-Roth und Sohn Charly.

## Matzendorf

**Pfarrsekretariat** | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennerthal.ch | 062 394 22 20  
**Bürozeit** | MO 9.00–11.00 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf | sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | 062 394 30 50  
**Sakristaninnen Kirche** | Dorli Ackermann-Fluri | Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | 062 394 17 72 | Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | 062 394 21 78

# Mitteilungen

## Aus dem Pfarreileben

### Gottesdienste im Horngraben

**Montag, 6. Mai, Horngrabenkapelle**



Am Montag vor Auffahrt beginnen mit den Bittgängen auch die wöchentlichen Gottesdienste im Horngraben. Bei guter Witterung startet der Bittgang um 8 Uhr beim Eisenhammer. Der Gottesdienst beginnt um 9 Uhr bei der Horngrabenkapelle. Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam viele schöne Gottesdienste an diesem magischen Ort feiern zu können.

### S'isch Kafi- räff, chunsch au?

**Mittwoch, 8. Mai, 09.00–11.00 Uhr**

Der gemütliche und ungezwungene Matzendorfer Treffpunkt für Jung und Alt.

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat im Pfarreiheim. Auch Kinder sind willkommen, eine Spielecke ist vorhanden. [www.frauengemeinschaft-matzendorf.ch](http://www.frauengemeinschaft-matzendorf.ch)

### Muttertag/Patrosinium

**Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr, Kirche**

An Muttertag feiern wir zusätzlich zu den Müttern auch unseren Kirchenpatron, den Hl. Pankraz. Dieser Gottesdienst wird vom Kirchenchor feierlich musikalisch umrahmt.

### Firmung

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr**

**Kirche Laupersdorf**

Am Samstag vor Pfingsten findet die Firmung in unserem Pastoralraum statt. In diesem Jahr wird der Firmgottesdienst in Laupersdorf mit dem Thema «Menschen – Leben – Träume» gefeiert. Als Firmspender wird Weihbischof Denis Theurillat anwesend sein. Gemeinsam dürfen die Jugendlichen aus unserem Pastoralraum, welche die 9. Klasse besuchen, das Sakrament der Firmung empfangen. Sie haben sich intensiv auf dieses Sakrament vorbereitet. Aus Matzendorf werden gefirmt: Julian Eggenschwiler, Nils Schaller und Aram Paul Rahimo.



Frauengemeinschaft Matzendorf

### Frauengemeinschaft Maiandacht

**Mittwoch, 22. Mai 2024, 19:30 Uhr**

Wir sind von unserer Nachbarsfrauengemeinschaft Aedermannsdorf eingeladen. Gemeinsam wollen wir den Maiandachtsgottesdienst feiern.

Anschließend an die Maiandacht geniessen wir im Pfarreisaal Aedermannsdorf gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

**Treffpunkt beim Pfarreiheim Matzendorf**

**-18:45 für die Frauen die nach Aedermannsdorf laufen möchten**  
**-19:05 für die Frauen die nach Aedermannsdorf fahren möchten**

Wir freuen uns auf viele Frauen.

Frauengemeinschaft Matzendorf

Der Vorstand



**Sakristanin Kapelle**  
 Maria Schindelholz-Zemp  
 Neumatt 2  
 4713 Matzendorf  
 062 394 13 16

Wir wünschen den Firmlingen mit ihren Paten und Familien einen schönen Festtag und alles Gute sowie Gottes Segen für die Zukunft.

**Pfingste**

**Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr, Kirche**  
 An Pfingsten feiern wir das Fest des Heiligen Geistes. Dieser Gottesdienst wird vom Kirchenchor feierlich musikalisch umrahmt.

**Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf**

Die Bibliothek wird neu am Mittwoch, 8. Mai, von 9.30 bis 10.30 Uhr während des Kafi-Träffs für Sie geöffnet sein. Das nächste Mal werden Sie am Samstag, 25. Mai, während des Spaghettitages die Gelegenheit haben, sich ein Buch auszuleihen. Nutzen Sie doch die Gelegenheit.

**Wir beten für unsere Verstorbenen**

**Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr, Kirche**

**Jahrzeit:** Ernst und Helen Profos-Ullmann.

**Gedächtnis:** Rosa und Hans Wigger-Marbacher und ihre verstorbenen Söhne; Georg Meister-Christ; Linus Strähl-Müller; Lorenz Gerber-Eichenberger; Rosmarie Fluri-Bader; Maria Meister, Klara und Josef Allemann-Meier; Marcel Meister-Allemann.

**Montag, 13. Mai, 09.00 Uhr**

**Horngrabenkapelle**

**Gedächtnis:** Franz-Sales Ackermann; Bernhard und Marie Thérèse Uebelhart-Rossier und Hedy Flury-Uebelhart; Therese Fluri-Meister, Elisabeth Eggen-schwiler-Solèr und Greti Bader-Brunner.

**Donnerstag, 16. Mai, 19.30 Uhr**

**Kapelle**

**Jahrzeit:** Josef Wyss-Arn und Hans Wyss; Walter und Gertrude Meister-Müller.

**Gedächtnis:** Beatrice Meister-Weder und Arnold und Emilie Meister-Saner; Adolf und Frieda Burkhalter-Schüpbach und Hans Burkhalter; Leonhard und Marieli Meister-Hänggi.

**Mitteilungen**

**Chorgemeinschaft Dünnerthal**

**Samstag, 4. Mai, 18.15 Uhr**

Wir freuen uns sehr, dass die Mitglieder der Chorgemeinschaft Dünnerthal am Samstag, 4. Mai, um 18.15 Uhr unsere Eucharistiefeier mit ihrem Gesang verschönern. Alle sind recht herzlich zur Feier eingeladen.

**Maiandacht heiliger Josef**

**Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr**



(Bild Susana Garcia Alonso)

Der Pfarreirat Welschenrohr hat zusammen mit dem Cäcilienchor Welschenrohr eine Maiandacht zum Thema «Heiliger Josef» vorbereitet. Der Chor singt Marienlieder. Martin Schumacher hat das «Ave Maria» vorbereitet. Die gesangliche Leitung hat Alina Kohut, an der Orgel begleitet uns Patrik Fluri.

Leider hat sich im letzten «Kirchenblatt» ein kleiner Fehler eingeschlichen. Bitte beachten Sie, dass die richtige Zeitangabe **19.30 Uhr** ist. Gerne begrüssen wir auch Sie an unserer Maiandacht.

**Christi Himmelfahrt**

**Donnerstag, 9. Mai**

In Welschenrohr findet an Christi Himmelfahrt kein Gottesdienst statt. Bitte beachten Sie die Zeiten der Feiern in den anderen Gemeinden im «Kirchenblatt».

**Muttertag**

Am zweiten Sonntag im Mai feiern wir den Ehrentag der Mutter. Eine schöne Tradition, um all unsere Mütter besonders zu ehren.  
*Ein rotes Herz aus Tonpapier und tausend Küsse schenk ich dir.*

*Ich hab dich lieb das ganze Jahr, denn du bist einfach wunderbar.*

(Anita Menger)

Allen Müttern wünschen wir einen ganz besonderen Tag!

**Vorabendgottesdienst zu Pfingste**

**Samstag, 18. Mai, 18.15 Uhr**

Unsere Eucharistiefeier des Vorabendgottesdienstes zu Pfingsten vom Samstag, 18. Mai, um 18.15 Uhr wird vom Kirchenchor gesanglich umrahmt. Gesungen wird die «Missa in C-Dur» von L.B. Est. Zu hören sind auch die Lieder «Jesus bleibet meine Freude» von J.S. Bach und «Laudate Dominum» von W.A. Mozart mit Sopransolo von Cornelia Allemann. Die Leitung hat Alina Kohut, an der Orgel spielt Patrik Fluri. Kommen Sie doch auch und geniessen Sie die wunderschönen Klänge.

**Firmung in Laupersdorf**

**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr**

Drei Jugendliche aus unserer Gemeinde haben sich mit 15 anderen aus dem Pastoralraum Dünnerthal auf die Firmung mit dem Thema «Menschen – Leben – Träume» vorbereitet. Der Weihbischof Denis Theurillat wird das Sakrament der Firmung spenden. Wir wünschen **Eliane Allemann, Romina Trüssel und Patrik Uebelhart** und ihren Angehörigen einen unvergesslichen Tag.

**Pfingste**

Das Wort «Pfingsten» geht auf das griechische «pentekoste» (der Fünfzigste) zurück, da das Pfingstfest 50 Tage nach Ostern gefeiert wird. An diesem Tag wird deutlich: Gott schenkt seinen Heiligen Geist nicht nur einzelnen Auserwählten, sondern jedem Gläubigen, der sich für ein Leben mit Christus entscheidet. Häufig wird Pfingste auch als Geburtstag der Kirche bezeichnet. Wir wünschen Ihnen gesegnete Pfingsten

**Glauben und Leben**

Am 10. März betrat Kurt Schwegler den letzten Weg ins Licht.  
*Den Angehörigen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus und wünschen ihnen viel Kraft und Trost.  
 Lieber Gott, begleite sie in ihrem Schmerz, lass sie deine Nähe spüren und schenke ihnen ein Licht in der Dunkelheit.*

**Wir beten für unsere Verstorbenen**

**Samstag, 4. Mai, 18.15 Uhr**

**Jahrzeitgedächtnis:** Walter Glatzfelder-Altarmatt.

**Samstag, 18. Mai, 18.15 Uhr**

**Jahrzeitgedächtnis:** Franz Anton und Hermine Jehle-Allemann und Sohn Theodul; Joseph Gunzinger und Gebrüder.

**Fusswallfahrt 2024 nach Mariastein**

Die diesjährige Fusswallfahrt findet am **Samstag, 8. Juni**, statt. Wir besammeln uns um **5.30 Uhr** in Welschenrohr beim **Thalhof**. Anschliessend werden die Teilnehmenden per Auto auf die Tannmatt geführt. Von dort nehmen wir um 6 Uhr den Weg nach Mariastein unter die Füsse. Die effektive Marschzeit beträgt rund acht Stunden. Unterwegs machen wir halt in jeder Kirche und stärken uns auch mit einem Kaffee. Das Frühstück und das Mittagessen entnehmen wir aus dem Rucksack. Für müde oder verletzte Wanderer begleitet uns ab Erschwil ein «Besenwagen». Wem die ganze Strecke zu anstrengend ist, hat die Möglichkeit, mit dem Besenwagen bis Erschwil oder weiterzufahren oder später unterwegs einzusteigen. Es wird empfohlen, eine der Witterung (Regen) angepasste Kleidung zu tragen. Wer in Mariastein übernachten will, muss das Zimmer im Klosterhotel Kreuz (Telefon 061 735 12 12) selber reservieren. Anmeldungen sind zu richten bis **Dienstag, 4. Juni, an Anton Strähl**, Büelstrasse 634, Welschenrohr (Telefon 079 750 09 34, E-Mail aestraehl@bluewin.ch). Wir freuen uns auf neue Pilgerinnen und Pilger!

Anton Strähl

**Pastoralraumpfarrer** | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | [thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch](mailto:thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch)  
**Seelsorger** | Diakon Edmond Egethoe | 062 391 91 87 | [edmond.egethoe@st-wolfgang-im-thal.ch](mailto:edmond.egethoe@st-wolfgang-im-thal.ch)  
 Daniel Poltera (Katechet) | 062 391 91 88 | [daniel.poltera@kath-pfarrei-balsthal.ch](mailto:daniel.poltera@kath-pfarrei-balsthal.ch)  
 Peter Bader (Pfarreiseelsorger) | 062 391 91 90 | [peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch](mailto:peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch)  
**Pastoralraumsekretariat** | Simon Haefely | 062 391 01 59 (Privat) | [simon.haefely@ggs.ch](mailto:simon.haefely@ggs.ch) | [www.st-wolfgang-im-thal.ch](http://www.st-wolfgang-im-thal.ch)

## Atme in mir, Heiliger Geist



Wir freuen uns, dass sich am Pfingstmontag 21 Jugendliche und junge Erwachsene aus Ramiswil, Mümliswil und Balsthal von Bischofsvikar Georges Schwickerath firmen lassen.

Die Firmung ist ein eigenes und persönliches JA zu Gott und zur Kirche, das bei der Taufe noch stellvertretend von den Eltern und Paten gesprochen wurde. Zudem soll das Sakrament der Firmung die jungen Menschen darin bestärken, ihr Leben aus dem Glauben zu gestalten und an der Botschaft von Jesus Christus auszurichten. Von Gott wird die Zusage erneuert, die Firmandinnen und Firmanden mit der Kraft des Heiligen Geistes zu stärken und zu begleiten.

Es sind alle herzlich eingeladen, dieses frohe Fest am Pfingstmontag, 20. Mai, um 10 Uhr in der Pfarrkirche Balsthal mitzufeiern!

Das Firmteam

### Gefirmt werden:

Luke Meister, Ramiswil  
 Riana Fluri, Mümliswil  
 Mathia Fluri, Mümliswil  
 Simona Hackel, Mümliswil  
 Simeon Hofer, Mümliswil  
 Lars Jeker, Mümliswil  
 Yanik Nussbaumer, Mümliswil  
 Enea Rudolf von Rohr, Mümliswil  
 Lorin Schmid, Mümliswil  
 Colin Thomann, Mümliswil  
 Noah Affolter, Balsthal

Janina Bisig, Balsthal  
 Gracjan Bodzioch, Balsthal  
 Jessica Gehrig, Balsthal  
 Vanessa Gulizia, Balsthal  
 Mara Kupresak, Balsthal  
 Sarah Lüthi, Balsthal  
 Jelena Rudolf von Rohr, Balsthal  
 Hoara Ruffi, Balsthal  
 Ivo Schindelholz, Balsthal  
 Remo von Rohr, Balsthal

*Atme in mir, Heiliger Geist.  
 Sei du das Leben, das ich fühle,  
 sei du die Sehnsucht, die mich zieht.  
 Sei du das Feuer, das in mir brennt,  
 und das Blut, das in mir fliesst*

## Pfarrei Balsthal

**Pfarramt** | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | [thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch](mailto:thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch)  
**Pfarreisekretariat** | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90 | [sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch](mailto:sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch) | Homepage: [www.st-wolfgang-im-thal.ch](http://www.st-wolfgang-im-thal.ch)  
**Bürozeiten** | Dienstag bis Freitag von 9.00–11.00 Uhr | Montag und Donnerstag von 14.00–16.00 Uhr  
**Sakristan** | Georg Rütli | 062 391 91 86 (Büro) | 077 500 18 87 |  
 Stellvertreter: Hans Meier | 062 391 50 14 | **Pfarrheimreservation** | **Pfarramt** | 062 391 91 91  
**Altersheimseelsorge Inseli Balsthal** | Heinz Bader | 062 391 58 57 (Privat)

## Gottesdienste

**Samstag, 4. Mai**  
**16.00 Uhr, Tauffeier für Leo Tadic**  
**19.00 Uhr, Eucharistiefeier**  
**Jahrzeit:** Alfred und Elise Saner-Berger und Kinder Annemarie, Mario und Markus sowie Olga Saner-Rubitschung; Hans-Ulrich und Maria Steck-Braun.  
**Kollekte:** kantonale Mütterhilfe Solothurn.

**Sonntag, 5. Mai**  
**6. Sonntag der Osterzeit**  
**10.30 Uhr, Versöhnungsfeier, Familienfi, Kommunionfeier (siehe Mitteilungen)**  
**Kollekte:** kantonale Mütterhilfe Solothurn.

**10.30 Uhr, Fiire mit de Chliine (Alterszentrum Lindenpark, Mehrzweckraum, siehe Mitteilungen)**  
**11.30 Uhr, Tauffeier für Julian Aeschlimann**  
**17.00 Uhr, kroatische Messe**

**Montag, 6. Mai**  
**17.00 Uhr, Rosenkranzgebet für den Frieden**  
**19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation**

**Dienstag, 7. Mai, 14.30 Uhr**  
**Altersgottesdienst, Eucharistiefeier**

**Mittwoch, 8. Mai, 18.00 Uhr**  
**Raum der Stille**  
**kroatisches Rosenkranzgebet**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.30 Uhr**  
**Christi Himmelfahrt**  
**Eucharistiefeier**  
**Kollekte:** Brücke – Le pont.

**Freitag, 10. Mai**  
**09.45 Uhr, reformierter Gottesdienst (Altersheim Inseli)**  
**19.00 Uhr, Maiandacht in Mümliswil**  
 Die Maiandacht wird vom Tobiaschor mitgestaltet.

**Samstag, 11. Mai**  
**15.00 Uhr, Trauungsfeier für Jessica Redlich und Bernard Selitaj**  
**17.30 Uhr, Kommunionfeier**  
**Dreissigster:** Josef Fischer-Ritter.  
**Jahrzeit:** Willy und Verena Heutschi-Allemann; Ernst und Brunhilde Schweizer-Steck.  
**Kollekte:** Solidaritätsfonds für Mutter und Kind.

**Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr**  
**7. Sonntag im Jahreskreis/Muttertag**  
**Kommunionfeier**  
**Kollekte:** Solidaritätsfonds für Mutter und Kind.

**Montag, 13. Mai**  
**17.00 Uhr, Rosenkranzgebet für den Frieden**  
**19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation (Raum der Stille)**

**Mittwoch, 15. Mai, 18.00 Uhr**  
**Raum der Stille**  
**kroatisches Rosenkranzgebet**

**Donnerstag, 16. Mai, 09.00 Uhr**  
**Eucharistiefeier**  
**Gedächtnis:** Josef Fischer-Ritter (gespendet von der KAB/M).

**Freitag, 17. Mai**  
**09.45 Uhr, Kommunionfeier (Altersheim Inseli)**  
**19.30 Uhr, Maiandacht in der Ottilienkapelle**  
 Die Maiandacht wird von der KAB/M gestaltet.

**Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr**  
**Pfingste**  
**Eucharistiefeier**  
**Kollekte:** für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

## Mitteilungen

### Maiandachten im Pastoralraum



**Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr**  
**Holderbank**  
 Gestaltet von den Frauengemeinschaften Balsthal und Mümliswil.  
**Freitag, 10. Mai, 19.00 Uhr**  
**Mümliswil**  
 Gestaltet vom Tobiaschor Mümliswil.  
**Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr**  
**Balsthal (Ottilienkapelle)**  
 Gestaltet von der KAB/M Balsthal.



### Ministranten-Schnuppernachmittag

**Samstag, 4. Mai, 12.00 Uhr**

#### Pfarrheim

Für alle Interessierten ab der Erstkommunion. Mittagessen – Kirchturm besteigen – Geschichten hören – Kirche erkunden – Minis kennenlernen – uvm.

Herzliche Einladung!

Ministrantenteam

### Versöhnungsfeier

**Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr**

#### Pfarrkirche



Beinahe ein Jahr lang haben sich die Schülerinnen und Schüler auf den Versöhnungsweg vorbereitet. Im Religionsunterricht haben sie ihren hellen und dunklen Seiten nachgespürt und dabei gemerkt, dass alle Menschen beide Seiten in sich haben.

Sie haben Versöhnung an vielen biblischen Geschichten erfahren und wissen, dass Gott sie trotz Fehler annimmt.

Am Donnerstagnachmittag, 2. Mai, und am Samstagmorgen, 4. Mai, begehen sie jetzt den Versöhnungsweg mit ihrer ausgewählten Begleitperson.

Am Sonntag, 5. Mai, sind dann um 10.30 Uhr alle zum Familiengottesdienst mit Versöhnung eingeladen.

Wir wünschen allen Kindern bereichernde Gespräche auf dem Versöhnungsweg und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Isabel Berger, Katechetin, und Edmond Egethoe, Diakon

### Fiire mit de Chliine

**Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr**

#### Alterszentrum Lindenpark, Mehrzweckraum

Liebe Eltern, liebe Kinder

Wir laden die ganz Kleinen zu einem speziell für sie gestalteten Gottesdienst ins Alterszentrum Lindenpark ein. Wir feiern zusammen mit den Bewohnenden des Lindenparks.

Es würde uns freuen, wenn wir viele Eltern mit ihren Kindern begrüssen dürften.

Fiire-mit-de-Chliine-Team

### Suppentag

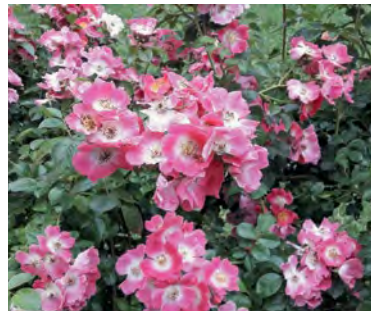
**Mittwoch, 8. Mai, 12.00 Uhr**

#### reformiertes Kirchgemeindehaus

Sie sind herzlich zu einer feinen Suppe und zu einer Plauderstunde eingeladen.

Vorbereitungsteam

### Zum Muttertag



So rein ist die Mutterliebe, wie die Sonne.

Kein Herz kann lieben, wie das Mutterherz.

Des Kindes Freude ist der Mutter Wonne,

des Kindes Weinen ist der Mutter Schmerz.

Kann man doch einzig aus der Mutter Augen

den frommen Ausdruck stiller Liebe saugen.

Der Blick, der immer Gutes sinnt:

es ist der Mutter Blick aufs Kind.

Johann Heinrich Schulze

Wir wünschen allen Müttern und ihren Familien einen wunderschönen und freudigen Muttertag.

Seelsorge- und Sekretariatsteam

### Zu Pfingste

#### Weiss keiner, woher

Sturm und Brausen, Wind und Wehen

– weiss keiner, woher –

füllt die Häuser, die Strassen und Herzen

bringt alles, was lebt, in Bewegung.

Man trifft sich auf Strassen und Plätzen:

Frauen und Männer, Arme und Reiche,

Alte und Junge, Einheimische und Fremde.

Sie reden – einer die Sprache des andern,

hören – einer die Not des andern,

tragen – einer die Lasten des andern,

gehen Hand in Hand durchs finste e Tal

vergessen sich selbst –

verstehen, was der andere braucht.

Sie tanzen Arm in Arm, preisen das Leben

und singen von der Freude des Menschseins

und dem Grossen, das Gott ihnen getan.

Eleonore Beck

### Jass- und Spielnachmittag

**Dienstag, 14. Mai**

Jass- und Spielnachmittag für alle Seniorinnen und Senioren.

Wir freuen uns auf euch alle!

Vorbereitungsgruppe

### Jubla – Sommerlager in Vulpera GR

**Samstag, 6., bis Samstag, 13. Juli**

Komm mit!

Wir gehen im Sommer eine Woche auf ein Abenteuer. Gemeinsam machen wir uns auf den weiten Weg nach Vulpera ins Unterengadin. Dort verbringen wir die Woche mit lustigen Spielen und tauchen in eine geheimnisvolle Welt ab.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Melde dich hier: leila@ggs.ch

Wir freuen uns auf dich!

Jubla-Leiterinnen und -Leiter

### Frauengemeinschaft – Rückblick Zoobesuch



Bei trockenem Wetter reisten 61 Personen mit dem Doppelstockcar der Firma Schneider Reisen, Langendorf, in den Zolli nach Basel. Was es da alles zu bestaunen gab! So viele Tiere und deren Fütterungen. Es war ein wunderbarer, interessanter und lustiger Tag, den Antoinette Hammer sehr gut organisiert hat. Herzlichen Dank! Wir hoffen, dass nächstes Jahr wieder so viele Kinder, Eltern, Grosseltern und Zoobegeisterte mitkommen werden.

Vorstand

### Voranzeigen

#### Jodlermesse des Jodlerklubs Ramiswil

**Sonntag, 26. Mai, 10.30 Uhr**

Pfarrkirche Balsthal

#### Kirchgemeindeversammlung –

#### Rechnungsgemeinde

**Dienstag, 21. Mai, 19.30 Uhr**

Pfarrheim

Die Traktandenliste erscheint im «Anzeiger Thal Gäu Olten».

Informationsunterlagen zu den Traktanden liegen ab Dienstag, 14. Mai, in der Vorhalle der Kirche zum Mitnehmen auf und werden auf der Homepage publiziert. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und danken für das Interesse.

Kirchgemeinderat

### Fronleichnam – Pfarrefest

**Donnerstag, 30. Mai, 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern vor der Kirche, anschliessend Pfarrefest unter den Linden in der St. Annagasse. Herzliche Einladung an alle!

### Leben und Glauben

#### Das Sakrament der Ehe spenden sich:

am 11. Mai, **Jessica Redlich und Bernard Selitaj**.

Wir wünschen dem Brautpaar einen wunderschönen Festtag und für den weiteren Lebensweg viel Glück, Liebe und Gottes Segen.

#### Wir freuen uns, dass durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen werden:

am 4. Mai, **Leo Tadic**, Sohn von Andrijan und Maja Tadic, geb. Zuparic;

am 5. Mai, **Julian Aeschlimann**, Sohn von Bruno Aeschlimann und Larissa Büttler.

Gott stärke Leo und Julian im Glauben und lass sie zu guten Christen werden.

Segne und begleite auch ihre Eltern und Paten.

#### Gestorben zur Auferstehung mit Christus ist:

am 22. April, **Annalise Lisibach-Bögli**, Kirchgässli 8, im Alter von 89 Jahren.

Gott lass Frau Lisibach dein Licht schauen und lass sie für immer bei dir wohnen.

Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.

### Kirchenopfer

**Samstag/Sonntag, 6./7. April**

Athiopien-Mission, Fr. 224.50.

**Samstag, 13. April**

Stiftung Theodora, Lonay, Fr. 152.75.

**Pfarrei Mümliswil**

**Pfarramt** | Pfarrer Thomas Odalil |  
St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 |  
thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

**Pfarrreisekretariat** | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch  
**Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und FR von 9.00–11.00 Uhr  
**Sakristan** | Stefan Saner-Walker | 079 484 63 78  
**Martinsheim (Reservation)** | Silvia Wehrli | Schössliweg 6 | 062 391 05 65 | 079 516 52 10

# Gottesdienste

**Samstag, 4. Mai, 19.00 Uhr**  
**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**  
**Jahrzeit:** Olga und August Füg-Kohler; Paul Roth; Johanna Roth-Jeger; Johann Wyser-Probst; Gertrud und Ernst Büttler-Biland.  
**Gedächtnis:** Rosa und Pius Dobler-Stalder; Markus Dobler; Josef Jeker-Dobler.

**Sonntag, 5. Mai, 09.00 Uhr**  
**Versöhnungsgottesdienst mit Kommunionfeier**  
**Kollekte:** Kantonale Mütterhilfe Solothurn.

**Mittwoch, 8. Mai**  
**Kein Werktagsgottesdienst**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr**  
**Christi Himmelfahrt**  
**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Festgelände vom Stübli fest mit dem Jodlerklub Passwang**  
**Kollekte:** Brücke – Le pont.

**Freitag, 10. Mai, 19.00 Uhr**  
**Maiandacht in der Kirche mit dem Tobiaschor**

**Samstag, 11. Mai, 19.00 Uhr**  
**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**  
**Jahrzeit:** Erich Walter-Lisibach, Remo Walter; Peter Kamber-Obrecht; Stephan Haefeli-Schaad; Josef u. Marie Voegeli-Ackermann; Margrith Ackermann.  
**Gedächtnis:** Marius Bader, Jg. 1956.

**Sonntag, 12. Mai**  
**7. Sonntag der Osterzeit / Muttertag**  
**09.15 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Liturgiegruppe**  
**10.30 Uhr, Taufe von Noela Büttler in der Reckenkienkapelle**  
**Kollekte:** Solidaritätsfonds für Mutter und Kind.

**Mittwoch, 15. Mai, 09.00 Uhr**  
**Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 16. Mai, 18.00 Uhr**  
**Kontemplation in der Kirche**

**Samstag, 18. Mai**  
**Kein Vorabendgottesdienst!**

**Sonntag, 19. Mai, 09.15 Uhr**  
**Pfingste**  
**Eucharistiefeier**  
**Kollekte:** Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

**Montag, 20. Mai, 10.00 Uhr**  
**Pfingstmonta**  
**Firmung in Balsthal**

**Täglich, 17.00 Uhr**  
**Rosenkranzgebet**

# Mitteilungen



Dieser findet am Dienstag, 30. April, von 16.30 bis 20 Uhr und am Donnerstag, 2. Mai, von 15.30 bis 19 Uhr in der Kirche statt.

**Am Sonntag, 5. Mai, 9 Uhr, sind alle zum Familiengottesdienst mit Versöhnung eingeladen.**  
Wir wünschen allen Kindern bereichernde Gespräche auf dem Versöhnungsweg und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

*Irene Bobst, Katechetin, Edmond Egethoe, Diakon*

**Maiandacht in der Kirche**  
**Freitag, 10. Mai, 19.00 Uhr**  
Der Tobiaschor gestaltet den Gottesdienst mit. Herzliche Einladung! Danke an die Sängerinnen für die musikalische Umrahmung der Andacht.

**Gestorben aus unserer Mitte**  
Martha Ackermann-Köpfl, Jg. 1928.  
Möge Gott das Gute vollenden und Geborgenheit schenken.

**Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil**  
**Maiandacht**  
**Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr**  
**Holderbank**

Wir feiern die Andacht zusammen mit der Frauengemeinschaft Balsthal und dem Mütterverein Holderbank in der Pfarrkirche Holderbank. Anschliessend noch gemütliches Beisammensein. Abfahrt beim Coop Mümliswil um 19 Uhr. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.  
*Der Vorstand*

# Erstkommunion 2024



*Fotos: Steffi Flükiger*

Am Sonntag, den 14. April, durften 17 Erstkommunionkinder in Begleitung der Musikgesellschaft Konkordia in die festlich geschmückte Kirche einziehen.

Gefeiert wurde der Gottesdienst unter dem Thema «Verbunden mit Jesus».

Im Evangelium hörten wir, wie Jesus sagte: «Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.» Anstelle einer Predigt haben die Kinder erzählt, was ein Weinstock benötigt, damit er wachsen und gedeihen kann. Und wie können sie als Kinder Frucht bringen, wenn Jesus in ihrem Leben und in ihrem Herzen einen Platz hat.

Die Kinder freuten sich, dass sie zum ersten Mal das Heilige Brot empfangen durften. Im Brot kommt Jesus zu uns und von ihm lassen wir uns verwandeln und sind ganz fest mit ihm verbunden.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien eine bleibende Erinnerung, alles Gute und Gottes Segen.

Wir danken Pater Thomas und allen Beteiligten, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben, ganz herzlich.

*Die Katechetinnen Rita Ackermann und Irene Bobst*

## Pfarrei Ramiswil

**Pfarramt** | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch  
**Pfarreisekretariat** | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil | 076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch  
**Sakristanin** | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

## Gottesdienste

**Sonntag, 5. Mai, 09.15 Uhr**

**Kommunionfeier**

**Kollekte:** kantonale Mütterhilfe, Solothurn.

**Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr**

**Rosenkranz**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.45 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Kommunionfeier mit Predigt**

**Kollekte:** Brücke – Le pont (Hilfswerk KAB).

**Freitag, 10. Mai, 19.30 Uhr**

**Eucharistiefeier**

**Heilig-Blut-Kapelle**

**Gedächtnis:** Hugo und Pauline Bitterli-Haefeli; Margrit Glutz-Haefeli; Trudi Latscha-Gisiger; Rosa und Emil Bieli-Grolimund.

**Sonntag, 12. Mai, 09.15 Uhr**

**Kommunionfeier mit Predigt**

Der Jodlerklub Ramiswil wird den Gottesdienst mitgestalten.

**Gedächtnis:** Fritz Thomann-Lisser; Urs Müller-Schmid.

**Kollekte:** Solidaritätsfonds für Mutter und Kind.

**Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr**

**Rosenkranz**

**Sonntag, 19. Mai, 10.45 Uhr**

**Pfingste**

**Kommunionfeier mit Predigt**

Der Cäcilienchor Ramiswil singt die Missa brevis in C von Robert Jones.

**Jahrzeit:** Kurt Probst-Kaiser; Walter Dobler-Jeker; Meinrad und Viktoria Ackermann-Ackermann; Josef und Hermine Christ-Christ; Josef Probst-Ackermann.

**Gedächtnis:** Eugen und Nelly Nussbaumer-Lisser; Josef und Pia Lisser-Strähl.

**Kollekte:** Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

## Mitteilungen

**Frauengemeinschaft**

**Mümliswil-Ramiswil**

**Maiandacht**

**Freitag, 3. Mai 2024, 19.30 Uhr**

**Holderbank**

Wir feiern die Andacht zusammen mit der Frauengemeinschaft Balsthal und dem Mütterverein Holderbank in der Pfarrkirche Holderbank. Anschliessend noch gemütliches Beisammensein. Abfahrt beim Coop Mümliswil um 19 Uhr. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.

*Der Vorstand*

**Rechnungsversammlung**

**Mittwoch, 8. Mai, 20.00 Uhr**

Am Mittwoch findet die ordentliche Rechnungsversammlung der Kirchgemeinde Ramiswil im Schulhaus Ramiswil statt. Alle Mitglieder der römisch-katholischen Kirchgemeinde sind zu dieser Rechnungsversammlung recht herzlich eingeladen.

**Auffahrtsgottesdienst**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.45 Uhr**

Wir feiern den Auffahrtsgottesdienst bei schönem Wetter draussen im Neuhaus, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

## Holderbank | Langenbruck

**Pfarramt** | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch  
**Pfarreisekretariat** | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch  
**Bürozeiten** | DI–FR 9.00–11.00 Uhr | MO und DO 14.00–16.00 Uhr  
**Sakristanin** | Barbara Bader | 062 390 10 29  
**Präsidium Kirchgemeinde Holderbank** | Helene Baumgartner | 079 581 05 89 | helene.baumgartner@ggs.ch  
**Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck** | Christine Roth | 062 390 19 59 | h.r.roth@bluewin.ch

## Gottesdienste

**HOLDERBANK / LANGENBRUCK**

**Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr**

**Pfarrkirche Holderbank**

**Maiandacht**

Mit den Frauengemeinschaften Holderbank, Mümliswil-Ramiswil und Balsthal.

Das Panflötenduo «Pan-Duo vom Thal» wird die Andacht musikalisch umrahmen.

**Donnerstag, 9. Mai, 10.30 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Pfarrkirche Balsthal**

**Eucharistiefeier**

**Kollekte:** Brücke – Le pont (Hilfswerk KAB).

**Sonntag, 19. Mai, 09.00 Uhr**

**Pfingste**

**Pfarrkirche Holderbank**

**Kommunionfeier**

Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor gesanglich mitgestaltet.

**Jahrzeit:** Hubert Bader-Curty; Pius Hafner-Ackermann; August Probst.

**Kollekte:** Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

## Frauen- & Mütterverein

**Ausflug nach Kaiserstuhl-Taubergiesen**

**Pfingstmontag, 20. Mai**



**Reiseprogramm:**

08.00 Uhr Abfahrt ab Dorfplatz Holderbank  
09.45 Uhr Kaffeehalt im Anglerheim bei Rheinhausen  
10.30 Uhr Besinnliche Schifffahrt durch das Naturschutzgebiet Taubergiesen  
12.30 Uhr Weiterfahrt mit dem Car nach Königschaffhausen  
13.00 Uhr Mittagessen Restaurant Adler bei Königschaffhausen  
Menu: Sommerlicher Salatteller, Spargeln mit Sauce Hollandaise, paniertem Schnitzel und Kartoffeln  
Dessert: Eismeringuen mit Vanilleeis und Erdbeeren  
15.30 Uhr Oelmühlenführung mit dem Chef des Hauses  
16.15 Uhr Rückreise – direkte Heimfahrt nach Holderbank  
18.00 Uhr Ankunft in Holderbank

Für alle, die noch Lust haben, werden wir den Abend gemütlich im Restaurant Frohsinn in Holderbank ausklingen lassen.

**Kosten:** Fr. 135.– (Bei einer Mindestanzahl Teilnehmenden von 25 Personen)

Im Preis inbegriffen sind Carfahrt, Schifffahrt, Kaffee und Gipfeli, Mittagessen inkl. Dessert und Mühlenbesichtigung. Die Kosten für die Getränke sind im Preis nicht enthalten.

**Anmeldung:** bis 13. Mai bei Susi Krucker, Tel 079 642 73 78 oder im Mütterverein-Chat.

*Auf einen gemütlichen Ausflug freuen sich*

*Vagabund Reisen und der Vorstand Frauen- & Mütterverein*

**Pastoralraumleiterin** | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | [neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch) | [beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch)  
**Leitender Priester** | Pfarrer Danam Yammani | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | 062 398 11 14 | [danam.yammani@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:danam.yammani@pastoralraum-gaeu.ch)  
**Pfarrreiseelsorger** | Fabian Frey | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | 062 926 11 47 | [fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch) | [fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch)  
**Religionspädagogin** | Regina Bärtschi | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 079 559 05 18 | [regina.baertschi@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:regina.baertschi@pastoralraum-gaeu.ch)  
**Religionspädagoge** | Simon Spielmann | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 078 758 26 44 | [simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch)

## Stationenweg zum Sakrament der Firmung



Vom Nachmittag des 8. Mai bis zum Abend des 16. Mai 2024 ist der Stationenweg in der Kirche Fulenbach aufgebaut. Die Jugendlichen auf dem Firmweg, mit ihren Paten und ihren Familien, aber auch alle anderen sind herzlich eingeladen, die Stationen zu erleben. Vieles lässt sich entdecken, wie zum Beispiel die Geschichte hinter der Firmung. Anderes will ausprobiert werden, etwa die Handauflegung oder wie «Gott» wortlos gesprochen wird. Alles, was es braucht, ist ein wenig Zeit und optional ein Smartphone. Der Weg eignet sich am besten für Gruppen von 2–4 Personen. Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Stationenweg.

Regina Bärtschi (Leitung Firmweg)

## Diakonie-Bedürfnisanalyse

Im Fachbereich der Diakonie haben wir vergangenen Herbst bei uns im Pastoralraum eine Umfrage durchgeführt. Insgesamt haben 58 Personen aus allen 5 Gemeinden und aus allen Altersgruppen mitgemacht. Hierfür bedanken wir uns recht herzlich. Die Antworten zu den Bedürfnissen im Bereich der Diakonie waren in allen Altersgruppen recht ausgeglichen. Es gab kein spezifisches diakonisches Bedürfnis, das herausgestochen ist. Dennoch möchten wir hier gerne von der Auswertung berichten. Eine Mehrheit der Teilnehmenden in den Altersgruppen 26- bis 35-Jährigen, 36- bis 50-Jährigen

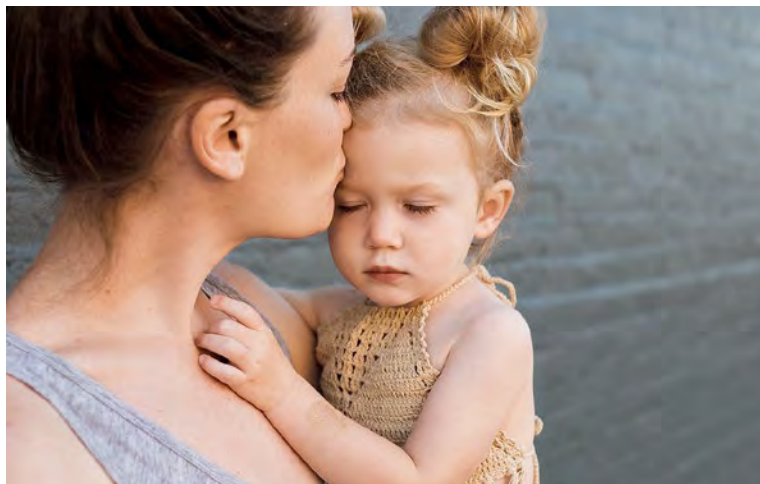
und 50- bis 65-Jährigen wünscht sich im Bereich der Diakonie mehr Vorträge und Workshops zu aktuellen Themen. Die zweithäufigste Antwort war der Wunsch nach mehr Anlässen zum Begegnen – Kennenlernen und Austauschen. Wir werden nun in Zusammenarbeit mit dem Pastoralraumrat, passend zu unserem Pastoralraumthema «entknoten – netzwerken – zusammen wachsen», in der nächsten Jahresplanung sehen, wie wir die Ergebnisse der Bedürfnisanalyse aufgreifen und in Veranstaltungen konkretisieren können.

## Bittgänge und Bittgottesdienste vor und an Christi Himmelfahrt

Der Brauch von Bitttagen und Bittprozessionen lässt sich bis ins 4. Jahrhundert zurückverfolgen. An vielen Orten werden bis heute an den Tagen vor Auffahrt und am Festtag selber Bittgottesdienste und Bittprozessionen abgehalten. Dies geschieht im Glauben, dass wir Menschen nicht alles selber vermögen und immer wieder auf die Hilfe von Gott angewiesen sind. So wird an den Bitttagen vor allem um gutes Gedeihen und eine gute Ernte gebetet; ebenso für den Frieden und die menschliche Arbeit. Im Gebet dürfen wir uns immer in frohen und schweren Stunden Gott zuwenden und ihm danken und ihn bitten. Im Gebet dürfen wir unsere Sorgen, Nöte und Ängste und die der ganzen

Menschheit zu ihm tragen in der Hoffnung und im Bewusstsein, dass Gott letztendlich alles zum Guten führen wird. Bittgänge und Bittgottesdienste vor Auffahrt halten wir in Neuendorf, Oberbuchsiten und Egerkingen, siehe Angaben auf den Pfarreiseiten. Auch an Auffahrt selber finden vor oder nach den Festgottesdiensten Flurprozessionen oder Umgänge statt oder der Gottesdienst wird im Freien gefeiert. Die Angaben dazu finden Sie ebenfalls auf den Pfarreiseiten. Christi Himmelfahrt: Jesus kehrt in den Himmel zurück. Dort sitzt er zur Rechten des Vaters, wie wir es im Credo bekennen. Von Gott, dem Vater, ist Jesus ausgegangen, zum Vater kehrt er wieder zurück.

## Muttertag



Wohl keine Beziehung prägt uns so sehr wie die zu unserer Mutter. Wie ein Wunder hat es die Natur gemacht, dass diese Verbindung als Überlebensinstinkt einzigartig ist. Mutter – Kind, Kind – Mutter. Diese besondere Beziehung hat mit dem Muttertag einen zivilen Festtag. Diese Tradition ist noch recht jung, entstand sie erst 1907 in den USA durch eine engagierte Christin. Sie hat in jungen Jahren ihre Mutter verloren und wollte ihr gedenken. Hierfür hat sie diverse Benefizveranstaltungen organisiert und bereits zwei Jahre später war die Tradition im ganzen Land verbreitet und etablierte sich als ein Tag der Liebe und Dankbarkeit für die je eigene Mutter. Kurz darauf kam das Feiern des Muttertags auch in die Schweiz und verbreitete sich rasch im ganzen Land. Heute feiern wir den Muttertag am 2. Sonntag im Mai. In den Familien wollen wir unseren Müttern durch Geschenke, Aufmerksamkeiten, Blumen oder Pralinen zeigen, dass es nicht selbstverständlich ist, was sie das ganze Jahr über für uns machen. Es ist ein Fest der Dankbarkeit und Liebe.

## Gottesdienste

**Samstag, 4. Mai, 17.30 Uhr**

**6. Sonntag der Osterzeit**

**Eucharistiefeier**

**Dreissigster:** Anna Rudolf von Rohr-Rauber; Kurt Rütli-von Rohr.

**Jahrzeit:** Bruno von Arx-Estermann; Elisabeth Baumann-Fischer.

**Gedächtnis:** René Meyer-Kost; Josef von Arx-Grandjean; Erwin und Bertha von Arx-Heim.

**Kollekte:** Schweizer Tafel, Essen verteilen statt wegwerfen.

**Sonntag, 5. Mai, 09.30 Uhr**

**Sundigsfiir im Santel**

**Voreucharistischer Gottesdienst**

Besammlung 9.15 Uhr vor dem Pfarreiheim oder 9.30 Uhr in der Holzgasse, beim Vitaparcours-Posten 14 (oberhalb des Mövenpick-Spielplatzes).

**Dienstag, 7. Mai**

**08.00 Uhr, Bittgang nach Oberbuchsiten**

**09.00 Uhr, Eucharistiefeier in der**

**Marienkirche in Oberbuchsiten**

Anschliessend sind alle zum Kaffee ins Pfarreiheim eingeladen.

**Mittwoch, 8. Mai, 09.00 Uhr**

**Eucharistiefeier mit den Bittgängern aus Oberbuchsiten.**

**Gedächtnis:** Gisela Schonert-Ramsbott (Armenseelenverein).

Anschliessend sind alle zum Kaffee ins Pfarreiheim eingeladen.

**Donnerstag, 9. Mai**

**Christi Himmelfahrt**

**09.30 Uhr, Flurprozession, anschliessend Eucharistiefeier**

Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor.

**Jahrzeit:** Xaver Vogel-Geisseler; Rösli Fischer.

**Kollekte:** Bildung für die Kinder

von Kpessi/Togo

**19.30 Uhr, Lobpreisabend**

**Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr**

**7. Sonntag der Osterzeit/Muttertag**

**Eucharistiefeier**

Mitgestaltung durch die Ministrantengruppe.

**Jahrzeit:** Josy Fischer-von Arb; Alphons und Emma von Arx-Frattini; Pfr. Paul Felber; Alvia von Arx-Savoia.

**Gedächtnis:** Emanuel Aeby.

**Kollekte:** Kinderheime Kanton Solothurn.

Anschliessend sind alle zum Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.

**Mittwoch, 15. Mai, 09.00 Uhr**

**Maiandacht mit Eucharistiefeier**

**Gedächtnis:** Anna Rudolf von Rohr-Rauber (Armenseelenverein).

## Voranzeige

**Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr**

**Hochfest von Pfingste**

**Kommunionfeier**

**Samstag, 25. Mai, 17.30 Uhr**

**Kommunionfeier**

**ALTERSZENTRUM SUNNEPARK**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.30 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Eucharistiefeier**

**Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr**

**Hochfest von Pfingste**

**Eucharistiefeier**

## Mitteilungen

**Sitzung des Kirchgemeinderates**

**Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr**

**Im Pfarreiheim**

**Biberli-Verkauf**

Unsere Ministranten werden vor dem Muttertag «Appenzeller Biberli» zu Fr. 3.–/Stück verkaufen. Der Erlös geht an die «Kantonale Mütterhilfe», die im Kanton Solothurn wohnende Mütter und Väter in finanzieller Notlage bis zum AHV-Alter unterstützt. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

**Muttertag mit der Ministrantengruppe**

Am Samstag, 11. Mai um 17 Uhr trifft sich die Ministrantengruppe im Pfarreiheim für die Vorbereitungen zum Gottesdienst vom Muttertag, 12. Mai, 10.30 Uhr. Zudem können alle ein kleines Geschenk für ihr Mami basteln und der Muttertagsapéro wird vorbereitet. Herzlichen Dank dem Leiterteam für seinen Einsatz.

**Spielnachmittag**

**Montag, 13. Mai, 14.00 Uhr**

Zum geselligen Nachmittag mit Jassen und vielen anderen Spielen sind alle Interessierten herzlich ins Pfarreiheim eingeladen.

**Maiandacht**

«Hoch preist meine Seele den Herrn.  
Mein Geist frohlockt in Gott, meinem Retter»



Am Mittwoch, 15. Mai in der Eucharistiefeier um 9 Uhr wollen wir zur Muttergottes beten und ihr unsere Anliegen vorbringen. Eine zweite Maiandacht mit Eucharistiefeier halten wir am Mittwoch, 29. Mai um 9 Uhr. Sie sind alle herzlich eingeladen.

**Unsere Verstorbenen**

Am Donnerstag, 18. April, nahmen wir Abschied von Kurt Rütli-von Rohr, geboren am 31. Oktober 1937, gestorben am 9. April 2024. Er hat an der Bühnlstrasse 34 gewohnt. *Für den Verstorbenen bitten wir: Herr, schenke ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Lass ihn ruhen in Frieden.* Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid und wünschen ihnen Kraft und Trost in Gott.

## Kollekten Februar und März

04.02.	Regionale Caritas	Fr.	99.50
11.02.	Pfarreicaritas	Fr.	179.35
17.02.	Solothurner Studentenpatronat	Fr.	161.50
25.02.	Synodaler Prozess	Fr.	41.65
03.03.	Altersheim in Indien	Fr.	260.05
09./24.03.	Fastenaktion	Fr.	2696.20
28./29.03.	Christen im Heiligen Land	Fr.	388.80
30./31.03.	Junge Mädchen in Ausbildung, Indien	Fr.	898.40

**Beerdigungen**

05.03.	Verena Egli-Meier, Krebsliga Schweiz	Fr.	557.70
22.03.	Stephanie Guggi, Caritas Schweiz	Fr.	1353.00

Im Namen der Empfänger drücken wir allen Spendern ein herzliches «Vergelts Gott» aus.

KONZERTREIHE  
EGERKINGEN

## ENSEMBLE CONCERTO SCIROCCO

DIE QUELLE | Werke von G. Frescobaldi, G.B. Fontana, A. Falconieri

---

So, 19. Mai 2024, 17.00 Uhr  
Kath. Kirche St. Martin  
Egerkingen

Freie Kollekte

Johannes Frisch, Violine  
Pietro Modesti, Cornetto  
Susanna Defendi, Posaune  
Giulia Genini, Blockflöte und Dulzian  
Luca Bandini, Violine  
Guilherme Barroso, Theorbe und Barockgitarre  
Michele Vannelli, Orgel

---

Unterstützt von:

Röm. kath. Kirchgemeinde Egerkingen | Einwohnergemeinde Egerkingen | Prof. Dr. Hartmut Raguse  
Peter Meier Orgelbau GmbH | Elisabeth Martha Lehmann | Hans-Ulrich Lüthi

www.musicacordis.ch

## Härkingen

**Pfarramt** | Fabian Frey | 062 926 51 59 | Dorfstrasse 4 | 4629 Fülenbach | [haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch) | [fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch)

**Pfarrreisekretariat** | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 062 398 11 19 | [sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch) | **Bürozeiten** | MI 9.00–11.00 Uhr und SA 9.00–11.00 Uhr

**Sakristanin** | Isabella Peter | 062 398 05 14

## Gottesdienste

**Sonntag, 5. Mai, 09.00 Uhr**

**Kommunionfeier**

**Kollekte:** Notschlafstelle Olten.

**Jahrzeit:** Elisa von Arb, Elisabeth Burkhardt-Soland, Martha Studer-Rötheli, Alexander und Beatrice Jäggi-von Arx, Alexander Jäggi (Sohn).

Anschliessend Chilekafi

**Sonntag, 5. Mai, 19.00 Uhr**

**Maiandacht**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.30 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Kommunionfeier**

**Musik:** Kirchenchor.

**Kollekte:** Kirchensolidaritätsstiftung Peru.

Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst auf dem Hofplatz der Familie Jäggi Klemens, Lochmaten statt. Bei schlechter Witterung läuten die Glocken zum Ersten und zum Gottesdienst.

**Samstag, 11. Mai, 17.30 Uhr**

**Eucharistiefeier mit Chinderfii**

**Kollekte:** 147.ch.

**Jahrzeit:** Kurt Fürst-Vögeli.

**Sonntag, 12. Mai, 19.00 Uhr**

**Maiandacht**

## Voranzeige

**Sonntag, 19. Mai, 09.00 Uhr**

**Pfingste**

**Musik:** Kirchenchor.

**Kollekte:** Priesterseminar St. Beat. mit anschliessendem Chilekafi

**Sonntag, 19. Mai, 19.00 Uhr**

**Maiandacht**

## Kollekten

**5. Mai**

**Schlaifguet – Notschlafstelle Olten**

Olten hat nun eine Notschlafstelle. Die Notschlafstelle Olten ist seit dem 15. April täglich 356 Tage im Jahr für Menschen in Notsituationen geöffnet. An der Bleichmattstrasse 21 bietet sie ein warmes Abendessen, Frühstück, sanitäre Einrichtungen und Übernachtungen an. Vielen Dank.

**9. Mai**

**Kirchensolidaritätsstiftung Peru**

Kleine direkte Hilfe für die Kirche der Armen. Seit 1994 sammelt die Kirchensolidaritätsstiftung Peru in der Schweiz für die Kirchen der Armen in Peru. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

**11. Mai**

**147.ch**

147.ch ist von Pro Juventute und unterstützt junge Menschen, wenn sie kleine oder grosse Sorgen, Probleme oder Fragen haben. Rund um die Uhr, kostenlos und vertraulich. Über Telefon, WhatsApp oder E-Mail. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

## Chinderfii

### CHINDERFIIR

Im Vorabendgottesdienst vom 11. Mai, 17.30 Uhr findet eine Chinderfii statt. Während des Gottesdienstes gehen die Kinder in den Raum zur Oase. Sie können dort etwas Schönes basteln und hören eine Geschichte. Herzlich willkommen.

## Hochzeit



Dominik Moll und Jessica Deppler heiraten am 4. Mai in der reformierten Kirche in Wynau. Wir wünschen dem Brautpaar einen schönen Festtag und Gottes Segen.

**Kirchgemeinderatssitzung**

**15. Mai, 20.00 Uhr, Raum zur Oase**

## Maiandacht



### Marienmonat Mai

Maria unsere Fürsprecherin wird auf besondere Weise verehrt. Aus dem farbenfrohen Aufblühen der Natur in dieser Zeit ergibt sich die Mariensymbolik des Monats Mai. Die Blumen und Blüten symbolisieren Maria in ihrer Gnadenfülle. Ihr zu Ehren werden im Monat Mai Maiandachten gehalten.

**Jeden Sonntag im Mai findet in unserer Kirche um 19.00 Uhr eine Maiandacht statt.**

**5. Mai, 12. Mai, 19. Mai und 26. Mai**

## Rückblick Erstkommunion



Bilder: Nicole Rötheli

Mit dem Thema «Jesus, Brot des Lebens» durften 6 Kinder aus der 3. Klasse am 21. April ihre Erstkommunion feiern. Wir wünschen den Kindern alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.

## Gottesdienste

**Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr**

**Kommunionfeier**

**Kollekte:** Cerebral.

**Dreissigster:** Meinrad Meier

**Jahrzeit:** Willy und Lina Jäggi-Wallimann, Jörg Jäggi, Rosmarie Wyss-von Däniken.

**Donnerstag, 9. Mai, 09.00 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Kommunionfeier**

Bei guter Witterung beginnt der Gottesdienst beim Chäppeli.

**Kollekte:** Hilfswerk Brücke – Le pont.

**Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr**

**Muttertag**

**Ökumenischer Gottesdienst in der reformierten Kirche**

Mit anschliessendem Apéro und Muttertagsständeli der Happy Singers

**Dienstag, 14. Mai, 19.00 Uhr**

**Maiandacht der Frauengemeinschaft Fulenbach**

**Samstag, 18. Mai, 17.30 Uhr**

**Eucharistiefeier zu Pfingste**

**Kollekte:** Priesterseminar St. Beat, Luzern.

**Jahrzeit:** Pfarrer August Haller, Pfarrer Martin Kocher, Pfarrer Hans-Rudolf Thüring, Elisabeth Thüring-Egli.

## Voranzeige

**Samstag, 25. Mai**

*Kein Gottesdienst in Fulenbach*

**17.30 Uhr, Kommunionfeier mit den Firmanden in Egerkingen**

**Sonntag, 26. Mai**

*Kein Gottesdienst in Fulenbach*

**09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsitzen**

**10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Härkingen**

**Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr**

**Fronleichnam**

**Eucharistiefeier**

## Zum Gedenken



**Am 27. März 2024 starb Meinrad Meier**

*Für den Verstorbenen bitten wir: Herr schenke ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme und wünschen ihnen Trost, viel Kraft und Gottes Segen.*

## Goldene Hochzeit 2024

**Festlicher Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit mit Bischof Felix Gmür**

**Samstag, 7. September 2024 um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor Solothurn.**

Anschliessend Imbiss in der Mensa der Kantonsschule Solothurn. Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, die 2024 ihren 50. Hochzeitstag feiern, zu einem Festgottesdienst ein.

**Anmeldungen bitte bis 19. August 2024 an das Pfarramt Ihres Wohnortes.**

## Stationenweg zum Sakrament der Firmung

**STATIONENWEG FIRMUNG**

Ein interaktiver Weg in der Kirche Fulenbach

MI 8.5.24 - DO 16.5.24 während der Öffnungszeiten der Kirche

Stationen: Geschichte, Handlungen, Symbole, Gott und die Welt

Vom Nachmittag des 8. Mai bis zum Abend des 16. Mai ist der Stationenweg in der Kirche Fulenbach aufgebaut.

Die Jugendlichen auf dem Firmweg, mit ihren Paten und ihren Familien, aber auch alle anderen sind herzlich eingeladen, die Stationen zu erleben. Vieles lässt sich entdecken, wie zum Beispiel die Geschichte hinter der Firmung. Anderes will ausprobiert werden, etwa die Handauflegung oder wie «Gott» wortlos gesprochen wird.

Alles was es braucht, ist ein wenig Zeit und optional ein Smartphone. Der Weg eignet sich am besten für Gruppen von 2–4 Personen.

Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Stationenweg.

Regina Bärtschi (Leitung Firmweg)

## Einladung zur Maiandacht



Zu diesem Anlass sind alle herzlich eingeladen.

**Datum:** Dienstag, 14. Mai 2024

**Thema:** Mütterlichkeit

**Ort:** St. Stephanskirche Fulenbach

**Infos:** Beginn der Andacht um 19.00 Uhr

Wenn Sie von zu Hause aus abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bei Daniela Erb, Tel. 079 209 32 19 oder via E-Mail: [danielaerb@bluewin.ch](mailto:danielaerb@bluewin.ch)

Anschliessend an die Andacht ist ein gemütliches Beisammensein im Restaurant Linde geplant.

Der Vorstand der Frauengemeinschaft Fulenbach

## Neuendorf

**Pfarramt** | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | [neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch) | [beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch)  
**Pfarrreisekretariat** | Marlys Weibel | **Bürozeit** | DI 14.00–16.00 Uhr und DO 9.00–11.00 Uhr | 062 398 20 47 | [sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch](mailto:sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch)

## Gottesdienste

### Sonntag, 5. Mai

#### Erstkommunion

09.40 Uhr, **Besammlungen der Kinder**

09.55 Uhr, **feierlicher Einzug mit**

**Begleitung der Musikgesellschaft**

**Frohsinn Neuendorf**

10.00 Uhr, **Festgottesdienst,**

**Eucharistiefeier**

**Kollekte:** Kinderspitex Nordwestschweiz.

19.00 Uhr, **Maiandacht in der**

**St.-Stephans-Kapelle**

Mitgestaltet vom Kirchenchor.

**Montag, 6. Mai, 19.00 Uhr**

**Bittgang zur St.-Stephans-Kapelle**

Treffpunkt bei der Kirche; bei schlechtem Wetter fahren wir zur Kapelle und beginnen dort den Gottesdienst um 19.15 Uhr.

**Dienstag, 7. Mai, 19.00 Uhr**

**Bittgang zum Wendelinsplatz**

Bei schlechtem Wetter und Nässe findet die Feier in der Kirche statt. Wenn der Gottesdienst auf dem

Wendelin stattfindet, läutet um 18 Uhr die grosse Glocke.

**Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Bittprozession**

Begleitet vom Kirchenchor.

Anschliessend Gottesdienst, Kommunionfeier in der Kirche.

**Kollekte:** Zweckverband Altersheim-Seelsorge Thal-Gäu

**Sonntag, 12. Mai, 09.00 Uhr**

**Muttertag**

**Eucharistiefeier**

**Kollekte:** Hilfs- und Beratungsstelle Bern und Solothurn.

**Mittwoch, 15. Mai, 09.00 Uhr**

Kein GD wegen Seniorenfahrt.

Am Nachmittag Versöhnungsweg der 4.-Klässler von 13.30 bis 17.00 Uhr.

**Donnerstag, 16. Mai**

**Maiandacht der Frauengemeinschaft**

in der Heiligblut-Kapelle am Passwang. Abfahrt 17.30 Uhr bei der Kirche Neuendorf

**Donnerstag, 16. Mai**

18.20 Uhr, **Rosenkranzgebet**

19.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

**Jahrzeit:** Robert Fischer, Martin

Zeltner, Lydia Christ.

## Voranzeige

**Sonntag, 19. Mai, 09.00 Uhr**

**Pfingste**

**Eucharistiefeier**

Musikalische Begleitung durch den Kirchenchor.

**Kollekte:** Priesterseminar St. Beat, Luzern.

**Jahrzeit:** Franz Stöckli-Studer, Martha Stöckli-Ziegler, Erwin Stöckli, Margrit und Bruno Heim-Stampfli, Nanette Heim-Misteli.

## Mitteilungen

### Versöhnungsweg

Am Mittwoch, 15. Mai von 13.30 – ca. 17 Uhr, gehen die Kinder der 4. Klasse den Versöhnungsweg. Mit einer Begleitperson machen sie sich in der Kirche an den Stationen Ich, Freizeit, Schule, Familie, Natur und Gott Gedanken über ihr Leben: was gelingt gut, was nicht, und um sich selber besser kennenzulernen. Wir wünschen den Kindern einen erlebnisreichen und frohen Nachmittag.

## Bittgänge vor und an Christi Himmelfahrt

Während den Bittgängen an den Tagen vor und an Christi Himmelfahrt können wir um unsere vielfältigen Anliegen beten.

Es ist nicht selbstverständlich, dass wir jeweils eine gute Ernte haben. Darum beten wir besonders um gutes Wetter, dass die Früchte der Erde gut gedeihen und wir eine gute Ernte haben werden. Gebetet wird jeweils auch für die menschliche Arbeit, um genug und gutes Wasser, und um Frieden und Gerechtigkeit.

**Montag**

**Bittgang zur St.-Stephans-Kapelle**

19 Uhr Treffpunkt bei der Kirche; bei schlechtem Wetter fahren wir direkt zur Kapelle und beginnen dort den Gottesdienst um 19.15 Uhr.

Gebetsanliegen: Wir beten um gutes Wetter und eine gute Ernte.

**Dienstag**

**Bittgang zum Wendelin**

Treffpunkt um 19 Uhr bei der Kirche; bei schlechtem Wetter und Nässe feiern wir den Gottesdienst um 19 Uhr in der Kirche. Wenn der Gottesdienst auf dem Wendelin stattfindet, läutet um 18 Uhr die grosse Glocke.

Gebetsanliegen: Wir beten ganz besonders um Frieden in der Ukraine, im Nahen Osten und in der ganzen Welt.

**Donnerstag**

**Bittprozession an Christi Himmelfahrt**

Beginn um 10.00 Uhr bei der Kirche, anschliessend Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Kirche. Bei schlechtem Wetter entfällt die Bittprozession.

Gebetsanliegen: An den vier Stationen, sie symbolisieren die vier Himmelsrichtungen, beten wir um gedeihliches Wetter und guten Boden, genügend sauberes Wasser, das tägliche Brot und um Frieden.



3. und 4. Klasse  
der Primarschule  
Neuendorf  
mit Dieter Bürqi



Der Gemischte Chor Neuendorf und die 3. und 4. Klässler der Primarschule Neuendorf laden Sie herzlich ein zum

## MUTTERTAGSKONZERT

Samstag, 11. Mai 2024 17:00 Uhr  
in der Pfarrkirche Neuendorf

Leitung: Luiz Alves da Silva

Piano: Daniel Schnurrenberger

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Eintritt frei, Kollekte**



## Gottesdienste

**Samstag, 4. Mai**

Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten

**17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen**

**Sonntag, 5. Mai**

Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten

**09.00 Uhr, Kommunionfeier in Härkingen**

**10.00 Uhr, Erstkommunion in Neuendorf**

**10.30 Uhr, Kommunionfeier in Fulenbach**

**Dienstag, 7. Mai, 09.00 Uhr**

**Eucharistiefeier mit den Bittgängern aus Egerkingen**

Anschliessend: Kaffee und Zopf im Pfarreiheim.

**Mittwoch, 8. Mai**

**08.00 Uhr, Bittgang nach Egerkingen**

**09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen**

**Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt**

**10.00 Uhr, Eucharistiefeier mit anschliessendem Bittgang**

Unser Kirchenchor gestaltet die Feier musikalisch mit.

**Kollekte: Paramenten.**

**16.35 Uhr, Rosenkranzgebet**

**Freitag, 10. Mai**

Der Gottesdienst entfällt.

**Sonntag, 12. Mai, Muttertag**

**09.00 Uhr, Kommunionfeier und Familiengottesdienst**

Die Kinder der 1. und 2. Klasse gestalten die Feier mit ihrer Katechetin Elfriede Räber mit.

**Kollekte: Kinderspitex Nordwestschweiz.**

**Dienstag, 14. Mai, 19.00 Uhr**

**Maiandacht**

Unser Pfarreirat gestaltet diese Feier mit Gebeten und Texten feierlich mit.

**Donnerstag, 16. Mai, 16.45 Uhr**

**Rosenkranzgebet**

**Freitag, 17. Mai, 09.00 Uhr**

**Eucharistiefeier mit anschliessendem Freitagskaffee**

**Sonntag, 19. Mai, Hochfest Pfingste**

**10.30 Uhr, Eucharistiefeier**

Unser Kirchenchor gestaltet den Festgottesdienst musikalisch mit.

**Kollekte: Priesterseminar Luzern.**

**Jahrzeit: Gerold Rudolf von Rohr.**

## Maiandacht



Wie Sie sicher schon lesen konnten, lautet das aktuelle Thema vom Pastoralraum «entknoten – netzwerken – zusammen wachsen».

Es gibt in unserem Leben immer wieder Dinge, die uns wie ein Knoten einengen und belasten – im persönlichen, einzelnen Leben, aber auch in Beziehungen, Familien, am Arbeitsplatz, im Dorf und auch in der Kirche. Dann suchen wir Wege, wie wir solche Knoten lösen können. Maria ist unsere Knotenlöserin, sie hilft uns dabei. Die Maiandacht vom 14. Mai um 19 Uhr ist zu diesem Thema gestaltet. Herzliche Einladung:

Beatrice Emmenegger mit dem Pfarreirat.

## Sakrament der Versöhnung



Am Mittwoch, 22. Mai, empfangen die 4.-Klässler das Sakrament der Versöhnung. An verschiedenen Posten machen sie sich mit ihrer Begleitperson Gedanken über ihr eigenes Leben.

Im anschliessenden Gespräch mit Pfarrer Danam erhalten sie dann das Versöhnungssakrament.

Wir wünschen den Kindern interessante Gespräche und eine wertvolle Erfahrung. Der Versöhnungsweg bleibt bis kurz vor Pfingsten für die Öffentlichkeit stehen. Sie dürfen sich gerne Zeit für die liebevoll gestalteten Posten nehmen.

## Bittgänge vor Christi Himmelfahrt

Es ist eine schöne Tradition, dass wir am Dienstag vor Auffahrt mit den Bittgängern aus Egerkingen in der Marienkirche in Oberbuchsiten gemeinsam Eucharistie feiern. Am Vortag von Auffahrt pilgern die «Buchster» dann nach Egerkingen, um gemeinsam Eucharistie zu feiern. Alle Interessenten sind zu diesen Gottesdiensten herzlich eingeladen. Jeweils anschliessend an die Feiern sind alle zu einem Kaffee ins Pfarreiheim eingeladen.

## Bittgang an Christi Himmelfahrt

Wenn es das Wetter erlaubt, begeben wir uns nach dem Festgottesdienst an Christi Himmelfahrt auf den Bittgang. An vier Stationen singen und beten wir gemeinsam. Herzlichen Dank an Tobias und Oy Müller, Andreas Motschi sowie das Sigristenteam für das Bereitstellen der Altäre. Wir schätzen diese Geste sehr.

**Pfarramt** | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch  
**Pfarrreisekretariat** | Monika Peier | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:  
 MO 13.30–17.00 Uhr | DO 13.30–16.00 Uhr | FR 8.00–11.30 Uhr  
**Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu** | MI 10.00–11.00 Uhr | DO 17.00–19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung  
**Notkrankensalbung** | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | 062 396 11 58  
**Todesfallmeldungen** | Pfarramt | Charles Onuegbu | 062 396 11 58  
 Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

## Gottesdienste

### 5. Sonntag der Osterzeit

**Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr**

**Eucharistiefeier / Familiengottesdienst**

**Kollekte:** Für das Christliche Orientierungsjahr Oasis.

### Montag, 6. Mai, 19.00 Uhr

**Rosenkranz**

### Mittwoch, 8. Mai, 09.00 Uhr

**Eucharistiefeier**

**Jahrzeit:** Gottfried Baumgartner-Geriet.

### Christi Himmelfahrt

**Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr**

**Eucharistiefeier**

Bittgang über das Guet mit anschliessender Eucharistiefeier.

Mitwirkung der Männerchoralgruppe des Kirchenchors mit gregorianischen Gesängen.

**Kollekte:** Für das Christliche Orientierungsjahr Oasis.

### 6. Sonntag der Osterzeit

**Sonntag, 12. Mai Muttertag, 10.30 Uhr**

**Eucharistiefeier**

**Opfer:** Kantonale Mütterhilfe.

### Montag, 13. Mai, 19.00 Uhr

**Rosenkranz**

### Dienstag, 14. Mai, 14.00 Uhr

**Seniorenachmittag**

### Mittwoch, 15. Mai, 09.00 Uhr

**Eucharistiefeier**

**Jahrzeit:** Rosalia und Albert Berger-Bloch.

## Vorschau

### Hochfest von Pfingste

**Sonntag, 19. Mai 10.30 Uhr**

**Eucharistiefeier**

## Mitteilungen

### Unsere Kollekten

**6. Mai**

**Opfer für das Christliche Orientierungsjahr Oasis**

Das christliche Orientierungsjahr «Oasis» ist ein Jahr für junge Menschen im Alter von 18 bis 30 Jahren, um den Glauben tief zu entdecken, in der Liebe zu

wachsen und Hoffnung zu schenken. Das alljährlich stattfindende Angebot ist im 600 Jahre alten Kloster Maria Opferung in Zug und ist so einzigartig in der katholischen Kirche der Deutschschweiz. Damit die neun Monate für junge Menschen zum Raum werden können, um die eigene Persönlichkeit zu formen, in der Beziehung zu den Mitmenschen zu reifen und durch alles hindurch die Freundschaft mit Gott zu pflegen, braucht es nebst viel Herzblut und Engagement auch finanzielle Ressourcen.

### 12. Mai

**Opfer für die kantonale Mütterhilfe**

Die Kantonale Mütterhilfe unterstützt Mütter und Väter bis zum AHV-Alter, die sich in finanzieller Notlage befinden. (keine Schuldensanierung). Die Art der Hilfe sieht folgendermassen aus: Beiträge an Kur- und Erholungsaufenthalte, Anschaffungen, ärztliche und zahnärztliche Behandlungen Weiterbildung und Kosten für die Hauspflege

### Muttertag



Wir wünschen allen Frauen und Müttern einen schönen Muttertag. Alles Gute sowie Gottes Segen mögen Euch begleiten.

**Seniorenachmittag vom 14. Mai um 14.00 Uhr im Pfarreiheim**



Zu diesem Anlass sind wiederum alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Ursula Meise

wird einige Bilder von ihrer Ferienreise nach Apulien und Sorrent zeigen. Aber auch das Lottospiel wird nicht zu kurz kommen. – Mit einem feinen Zvieri wird der Nachmittag dann abgeschlossen.

## Vorinformationen

### Maiandacht

Am Sonntag, 26. Mai, findet abends um 19.30 Uhr die letzte feierliche Maiandacht dieses Jahres statt. Nehmen wir uns die Zeit, unserer Gottesmutter Maria zu danken und sie um ihre stetige Fürsprache zu bitten. Es sind alle Gläubigen herzlich dazu eingeladen.

### Pfingstgottesdienst vom 19. Mai – Mitwirkung verstärkter Kirchenchor



Der durch verschiedene Gastsängerinnen und Gastsänger verstärkte Kirchenchor freut sich, am Pfingst-Gottesdienst wieder mitwirken zu dürfen.

Wir singen die «Missa in C» sowie das «Locus iste» von Anton Bruckner (dieser wurde vor 200 Jahren geboren). Begleitet wird der Chor vom bewährten Ad-hoc-Orchester und an der Orgel von Othmar Wüthrich. Die Leitung liegt in den bewährten Händen unseres Chorleiters Ruedi Schumacher.

Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher und danken an dieser Stelle allen Mitwirkenden herzlich für ihren Einsatz. Im Anschluss an den Festgottesdienst wird von der Kirchgemeinde ein Apéro offeriert. Auch dafür herzlichen Dank.

Kath. Kirchenchor Oensingen

# Christi Himmelfahrt

## Bedeutung und Termin

An Christi Himmelfahrt (auch als «Erhöhung Christi» bekannt) feiern jedes Jahr die Christen die Rückkehr von Jesus Christus als Sohn Gottes zu seinem Vater in den Himmel. Dabei wird das Hochfest Christi Himmelfahrt alljährlich 39 Tage nach dem Ostersonntag begangen. Das ist dann traditionell der Donnerstag nach dem fünften Sonntag nach Ostern bzw. zehn Tage vor dem Pfingstfest, mit dem der Osterfestkreis dann schliesslich sein Ende findet. Der Termin von Christi Himmelfahrt richtet sich also immer nach dem Osterfest. Der Feiertag liegt daher immer auf einem Donnerstag und kann sich im Zeitraum vom 30. April bis 3. Juni befinden.



## Herkunft des Festes

Der Feiertag leitet sich direkt aus den Schriften des Neuen Testaments ab. Denn schon das Evangelium nach Lukas (Lk 24,50–52) und die Apostelgeschichte (Apg 1,1–11) berichten vom auferstandenen Jesus, der sich vierzig Tage lang den Jüngern zeigte und anschliessend in den Himmel zur Rechten Gottes erhoben wurde.

Lk 24,50–52

Dann führte er sie hinaus in die Nähe von Betanien. Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und während er sie segnete, verliess er sie und wurde zum Himmel emporgehoben, sie aber fielen vor ihm nieder. Dann kehrten sie in grosser Freude nach Jerusalem zurück.

## Brauchtum an Christi Himmelfahrt

Nach altem Brauch sind die drei Tage vor Christi Himmelfahrt Bitttage, die im 4. Jahrhundert in der römischen Kirche eingeführt wurden und sich dann allmählich ausbreiteten. Papst Gregor der Grosse hat die Prozessionen um 600 dann weiter ausgestaltet. Im Zuge der Liturgiereform 1969 wurden diese Bittprozessionen in der katholischen Kirche abgeschafft.

Die liturgische Farbe zu diesem Hochfest ist das österliche Weiss als die Farbe des Lichtes.

# Einladung

zum Familiengottesdienst am 5. Mai



Den Monat Mai haben die Menschen Maria geweiht. Sie wollen wir in diesem Gottesdienst kennen lernen und verehren.

Wir treffen uns um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche

Es freuen sich auf viele Kinder mit ihren Familien  
Pfarrer Charles, Irene Bobst und Monika Peier

## Opferrapport März 2024

Lourdes Pilgerverein	Fr. 357.45
Stiftung Arkadist	Fr. 157.50
Fastenaktion	Fr. 5598.85
Karwochenkollekte	Fr. 356.25
Antoniushaus	Fr. 179.00

## Gottesdienste

**Freitag, 3. Mai, 19.00 Uhr**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
**Gottesdienst entfällt**

**Samstag, 4. Mai, 19.00 Uhr**  
**6. Sonntag der Osterzeit**  
**Eucharistiefeier**

**Jahrzeit:** Verena Bobst, Max und Katharina Bobst-Rüttimann, Urs Bürgi-Emmenegger, Ella Bürgi-Baisotti, Max und Marie Kissling-Studer.

**Kollekte:** St.-Josefs-Kollekte für Stipendien an zukünftige Priester, Diakone, Theologinnen und Theologen.

**Montag, 6. Mai, 19.00 Uhr**  
**Rosenkranzgebet**

**Dienstag, 7. Mai**  
**07.30 Uhr, Schüler-Gottesdienst**  
**19.00 Uhr, Bittgottesdienst mit Kommunionfeier in Kestenholz**  
 Gestaltet von den beiden Seelsorgenden Gemeindeleiterin Theresia Gehle und Diakon Thomas Weber. Anschliessend Apéro.

**Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr**  
**Christi Himmelfahrt**  
**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**  
**Kollekte:** Renovabis-Solidarisch mit Menschen im Osten Europas.

**Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr**  
**7. Sonntag der Osterzeit**  
**Muttertag**  
**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**  
**Jahrzeit:** Louis Rudolf von Rohr-Furrer, Alfred und Gertrud Bürgi-Marti, Elisabeth Marti, Urs Marti-Marti, Hilda Kissling-Sieber.  
**Kollekte:** SKF Schweiz. kath. Frauenbund.

**Montag, 13. Mai, 19.00 Uhr**  
**Rosenkranzgebet**

**Donnerstag, 16. Mai, 19.00 Uhr**  
**Maiandacht**

## Voranzeige

**Samstag, 18. Mai, 11.00 Uhr**  
**Taufe in der Pfarrkirche von Erwin Schürmann, Sohn von Michael und Fabienne Schürmann, Taufspender Diakon Francesco Marra, Pastoralraumleiter, Langenthal**

**Pfingste**  
**Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr**

**Eucharistiefeier mit Beteiligung des Kirchenchores und des Projektchores junge Erwachsene**  
**Kollekte:** Zweckverband Alters- und Pflegeheim-Seelsorge Thal-Gäu.

## Mitteilungen

**Schüler-Gottesdienst**  
**Dienstag, 7. Mai, 07.30 Uhr**  
 Der Schüler-Gottesdienst findet für alle Schüler und Schülerinnen der 3.–6. Klasse statt.

**Bittgang**  
**Dienstag, 7. Mai, 19.00 Uhr**  
 Traditionsgemäss findet vor Christi Himmelfahrt der Bittgang statt. In diesem Jahr werden die Niederbuchsiter nach Kestenholz pilgern. Um 19 Uhr findet in Kestenholz ein Bitt-Gottesdienst mit Kommunionfeier statt. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemeinsamer Apéro im Pfarreiheim geplant.



Die Jubla organisiert am Sonntag nach dem Gottesdienst das traditionelle Kaffeestübli und verwöhnt Sie mit feinen Grilladen, Getränken sowie Kaffee und Kuchen. In diesem Jahr findet das Kaffeestübli aufgrund der Renovation des Pfarreiheims im Clubhaus des FC statt.

**Was ist eine Mutter?**  
*Eine Mutter ist die Seele der Familie. Sie ist ein Geschenk Gottes. Die Mutter schenkt mir und allen in der Familie Nähe und Geborgenheit. Sie gibt mir Schutz und Halt, wenn ich mich fürchte. Sie schliesst mich in die Arme, wenn ich weine und traurig bin. Sie bleibt bei mir, wenn ich Angst habe. Sie tröstet und ermutigt mich. Sie traut mir etwas zu und gibt mir einen guten Rat zur rechten Zeit. Sie versteht mich. Sie hört zu mit den Ohren und mit dem Herzen. Sie streichelt mich zärtlich und verbindet meine Wunden. Sie vergibt mir meine Fehler und liebt mich trotz allem.*

*Eine Mutter ist ein Geschenk. Danke, guter Gott, für die Mutter, die du mir gegeben hast. Danke, guter Gott, für alle Mütter auf der Welt.*  
 Maria Pellkofer

**Maiandacht**  
 Am Donnerstag, 16. Mai, findet um 19 Uhr die Maiandacht statt. Sie wird von Gemeindeleiterin Theresia Gehle gestaltet. Alle Frauen und Männer sind herzlich zur Maiandacht eingeladen.

**Goldene Hochzeit**  
 In diesem Jahr sind die Goldenen Paare am Samstag, 7. September um 15 Uhr in die Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn eingeladen. Die Paare aus Kestenholz wurden bereits schriftlich informiert.

**Voranzeige Pilgerwanderung**  
 Vom 1. bis 5. Oktober findet die diesjährige Pilgerwanderung nach Einsiedeln statt. Weitere Infos folgen.

## Rückblick Erstkommunion



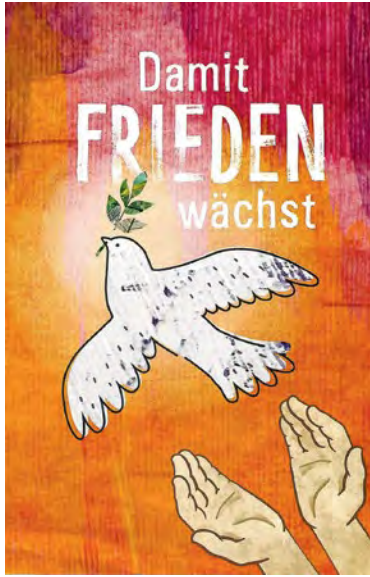
Ein herzliches Dankeschön geht an die Concert Band für den Einzug in die Kirche und das Ständeli beim Apéro. Ebenso geht ein Dank an unsere Gemeindeleiterin für die Vorbereitungszeit mit den Erstkommunikanten/-innen und an die Kirchgemeinde für die Organisation des Apéros nach dem Gottesdienst.



Fotos Susanne Winiger

# Christi Himmelfahrt Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr

Der Christi-Himmelfahrts-Gottesdienst findet um 10 Uhr in der Pfarrkirche statt.



## Weisst du

Weisst du, wo der Himmel ist?  
Sie sagen: er ist über dir,  
über den Wolken, unerreichbar fern.  
Sie wollen dir einreden –  
Den Himmel erreichst du nie.

Glaub ihnen nicht –  
Hol ihn herunter  
Von den Wolken der Träume  
Schaff Raum  
für den Himmel in deinem Leben  
für die Nähe Gottes unter uns.  
Glaube der Botschaft  
Ich bin bei euch alle Tage  
bis zum Ende der Welt.  
Autor unbekannt

## Renovabis



## Bitten

Für alle, die sich überanstrengen und verausgaben. Für die, die dich auf ihrem Lebensweg verloren haben oder auf der Flucht sind vor dir. Für die, die keine Zeit mehr finden, an dich und deinen Himmel zu denken.

Für alle, die Abschied nehmen müssen: von einer Arbeit, einem Wohnort, von ihrer Familie, von Freunden, von Lebensträumen und Hoffnungen. Für die, die treue Freunde bleiben, wenn alle gehen; für die, die Menschen in ihrer Lebenskrise auffangen.

Für die, deren Leben uns dem Himmel näher bringt. Für alle, die uns das Leben und den Glauben schenkten; für die, die uns

tagtäglich in Liebe und Respekt begegnen; für die, die über ihren Schatten springen und verzeihen können, für alle, die geben und schenken ohne zu rechnen.

Für diese Welt, wenn ihr dein Himmel fern und fremd geworden ist. Für die Entscheidungsträger, für alle, die mit ihrer kleinen Kraft deinen Frieden bringen und diese Welt lebenswert und liebenswert bewahren.

Für uns Christen, dass wir uns nicht aus dem Staub machen, wenn wir gebraucht werden. Dass wir uns von dir senden lassen und dort aushalten, wohin du uns stellst: bei den Einsamen und Trostlosen, den Allerschwächsten und den Sterbenden.

**Pfarramt** | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil  
**Pfarrteam** | **Pfarrleitung** | Pfarrer Urs-Beat Fringeli  
**Seelsorge** | **Katechese** | Patricia Gisler  
**Pfarrsekreteriat und Pfarrschür-Reservation** | Panja Maag  
**Bürozeiten** | DI und DO 9.00–11.00 Uhr | 062 926 12 43 | [kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch](mailto:kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch)  
**Sakristan** | Roland Husistein | [roland.husistein@gmx.ch](mailto:roland.husistein@gmx.ch)

## Gottesdienste

**Sonntag, 5. Mai, 09.00 Uhr**

**6. Sonntag der Osterzeit**

**Eucharistiefeier**

**Jahrzeit:** Margaretha Kissling-Liechti, Ernst und Verena Ackermann-Sägesser.

**Opfer:** Marianhiller Missionare.

**Dienstag, 7. Mai**

**Es findet kein Gottesdienst statt.**

**Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Eucharistiefeier**

**Opfer:** Caritas Schweiz.  
Der Kirchenchor wird die «Missa Festiva» von John Leavitt singen.

**Sonntag, 12. Mai, 09.00 Uhr**

**7. Sonntag der Osterzeit**

**Eucharistiefeier**

**Opfer:** Missionsgesellschaft Bethlehem.

**Dienstag, 14. Mai**

**08.30 Uhr, Rosenkranz**

**09.00 Uhr, Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 16. Mai**

**19.00 Uhr, Maiandacht FMG**

**Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr**

**Pfingste**

**Eucharistiefeier**

**Opfer:** Diöz. Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Im Anschluss sind alle herzlich zu einem kleinen Apéro eingeladen.

**10.00 Uhr, «Chinderfiir», wir treffen uns vor der Kirche.**

Wir freuen uns auf eine schöne Feier mit vielen Kindern.

## Mitteilungen

**Firmtreffen**

Das nächste Treffen der Firmlinge findet am **Dienstag, 7. Mai, um 18.30 Uhr** in der Pfarrschür statt.

**Maiandacht FMG**

Die Maiandacht findet am **Donnerstag, 16. Mai, um 19 Uhr** in der kath. Kirche Wolfwil statt.

Im Anschluss freuen wir uns auf ein geselliges Beisammensein im Restaurant Post in Wolfwil.

FMG Wolfwil

**Kaffeetreff**



Der nächste Kaffeetreff findet am **Dienstag, 25. Juni**, nach dem Gottesdienst in der Pfarrschür statt.

**Zur Erinnerung**

Der Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit findet dieses Jahr am **Samstag, 7. September, um 15 Uhr** in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt.

Die Paare, welche dieses Jahr ihren 50. Hochzeitstag feiern, können sich bis am 31. Juli beim kath. Pfarramt Wolfwil anmelden.

Fortsetzung auf nächster Seite...

## Opferstatistik Januar bis März 2024

01.01.	Radio Maria	Fr. 162.05
07.01.	Sternsinger	Fr. 925.25
14.01.	Epiphanieopfer für Kirchenrestorationen	Fr. 163.30
21.01.	Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr. 123.30
28.01.	Regionale Caritasstellen	Fr. 99.90
04.02.	Christoffel Blindenmission	Fr. 60.25
11.02.	«miva» Schweiz	Fr. 132.45
18.02.	Stiftung Jesuiten weltweit	Fr. 121.50
25.02.	Diöz. Opfer für den Synodalen Prozess	Fr. 107.60
03.03.	Kollegium St-Charles, Pruntrut	Fr. 131.10
10.03.	Jugendhilfe Don Bosco	Fr. 136.75
17. + 24.03.	Fastenaktion «Kenia – Neue Perspektiven dank Solidaritätsgruppen»	Fr. 948.30
28. bis 31.03.	Karwochenopfer für die Christinnen und Christen im Heiligen Land	Fr. 575.20

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Spenden!

## Himmelfahrt



Die Jünger Christi waren beim Abschied von Christus wohl verunsichert. Erst mit der Zeit begriffen sie, dass sie eine neue Beziehung zum Auferstandenen eingehen können. Der Heilige Geist, der Vermittler, der alle verbindet, hat Christus ihnen doch versprochen. Er würde wiederkommen, wie sie ihn haben zum Himmel hingehen sehen. Klar: Jeder Abschied macht zuerst traurig. Nur glaubende und hoffende Menschen können ein späteres Wiedersehen ahnen.

In der Heiligen Eucharistie erinnern wir uns an Christus, der uns in den Erkennungszeichen von Brot und Wein weiterhin ganz konkret nahe bleibt. In den Texten der Eucharistie, bei einem Abschied, hören wir von «einem ewigen Gastmahl», an dem unsere Verstorbenen teilhaben dürfen. Sie schauen den offenen Himmel; sie haben Anteil an der «sättigenden Seligkeit». Christi Himmelfahrt ist eine Einladung dazu. Er lädt uns alle ein. Er zieht uns empor in diese Seligkeit. Und sind wir noch auf Erden, so schenkt er uns doch die Verheissung, dass wir einmal in dieser Seligkeit vollendet werden.

Pfr. Urs-Beat Fringeli

## Interview mit Jugendlichen zum Thema «Heiliger Geist»

### Wo und wann ist der HI. Geist «spürbar»?

Wenn wir in Frieden miteinander leben, einander helfen, teilen, sehen, wenn jemand traurig ist und wir ihn trösten.

Kurz: Wenn ein guter Geist herrscht, wenn die Atmosphäre gut ist. Wenn ich Kraft habe für meine Aufgaben, begeistert bin von etwas.

### Was schenkt dir der HI. Geist?

Er gibt mir eine innere Gelassenheit und Dankbarkeit. Er hat diesen Tag für mich im Griff! Was auch kommt, ich habe die Kraft in mir, die ich brauche. Darauf darf ich vertrauen. Der Heilige Geist ist wie der Wind, wie die Wärme eines Feuers. Er tröstet mich, schenkt mir Kraft und Mut in meinem Herzen. Er beflügel mich. Er lässt mich an mich glauben.

### Wozu brauchen wir den HI. Geist?

Ohne den Heiligen Geist wäre es kaum denkbar, eine Beziehung zu Gott zu pflegen. Ich hätte auch die Gewissheit nicht, ein Kind Gottes zu sein, von ihm angenommen und geliebt zu sein. Das wäre schlimm! Ohne den Heiligen Geist hätte ich viel mehr Angst und Zweifel.

### Wie denkst du, kann man die Beziehung zu ihm pflegen

Indem wir beten oder am Gottesdienst teilnehmen. Oder indem wir in der Bibel lesen und über die Worte von Jesus nachdenken. Dann kann er uns berühren.

### Was denkst du: Was können wir für unser persönliches Leben vom HI. Geist erwarten?

Er möge uns helfen, unsere Begabungen zur Entfaltung zu bringen. Er möge mich führen, belehren, ermahnen. Er möge mir helfen, das Beste aus meinem Leben zu machen. Er sei mein Wegbegleiter, meine Kraftquelle, mein Ratgeber.

## Pfingste

Komm herab, o Heil'ger Geist,  
der die finst' e Nacht zerreisst,  
strahle Licht in diese Welt.

Komm, der alle Armen liebt,  
komm, der gute Gaben gibt,  
komm, der jedes Herz erhellt.

Höchster Tröster in der Zeit,  
Gast, der Herz und Sinn erfreut,  
köstlich Labsal in der Not,  
in der Unrast schenkst du Ruh,  
hauchst in Hitze Kühlung zu,  
spendest Trost in Leid und Tod.



Komm, o du glücklich Licht,  
fülle Herz und Angesicht,  
dring bis auf der Seele Grund.

Ohne dein lebendig Wehn  
kann im Menschen nichts bestehn,  
kann nichts heil sein noch gesund.

Was befleckt ist, wasche rein,  
Dürrem giesse Leben ein,  
heile du, wo Krankheit quält.

Wärme du, was kalt und hart,  
löse, was in sich erstarrt,  
lenke, was den Weg verfehlt.

Gib dem Volk, das dir vertraut,  
das auf deine Hilfe baut,  
deine Gaben zum Geleit.

Lass es in der Zeit bestehn,  
deines Heils Vollendung sehn  
und der Freuden Ewigkeit.  
Amen.

**Pfarreiseelsorger** | Thomas Weber | Kosthofenstrasse 3 | 3266 Wiler b. Seedorf | 079 682 27 80 | [thomas.weber@pfarrei-niederbuchsiten.ch](mailto:thomas.weber@pfarrei-niederbuchsiten.ch)

**Mitarbeitender Priester** | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen

**Pfarresekretariat** | Priska Graber | Im Feld 20 | 4626 Niederbuchsiten | 076 831 02 81 | [sekretariat@pfarrei-niederbuchsiten.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-niederbuchsiten.ch) | **Bürozeit** | MI 8.00–10.30 Uhr

**Sakristan** | Peter Studer | 062 393 30 53 | [sakristan@pfarrei-niederbuchsiten.ch](mailto:sakristan@pfarrei-niederbuchsiten.ch)

**Reservation Forum St. Nikolaus** | Monika von Arx | 079 902 26 51 | [mova11@ggs.ch](mailto:mova11@ggs.ch)

## Gottesdienste

**Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr**

**6. Sonntag der Osterzeit**

**Eucharistiefeier**

**Kollekte:** Kirche in Not.

**Jahrzeit:** Anita und Alois Ackermann-Berger, Armin Uebelhard, Klara und Armin Uebelhard-Niggli, Marie Jäggi-Müller, Ruth Zeltner, Eva und Markus Zeltner-Zeltner.

**Dreissigster:** Paula Jäggi-Meschuh.

**Dienstag, 7. Mai**

**18.00 Uhr, Bittgang nach Kestenholz**

**19.00 Uhr, Gottesdienst in Kestenholz**

Anschliessend sind alle zu einem kleinen Apéro eingeladen.

**Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr**

**Christi Himmelfahrt**

**Kommunionfeier**

**Kollekte:** Pro Senectute Kanton Solothurn.

**Samstag, 11. Mai, 19.00 Uhr**

**7. Sonntag der Osterzeit**

**Eucharistiefeier**

**Kollekte:** Kinderverlust.ch.

**Mittwoch, 15. Mai, 9.00 Uhr**

**Eucharistiefeier**

**Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr**

**Pfingste**

**Kommunionfeier**

**Kollekte:** Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

## Mitteilungen

**Bittgang nach Kestenholz**

**Dienstag, 7. Mai**

Die Pfarrei Niederbuchsiten pilgert am Dienstag vor Auffahrt in einem Bittgang über Feld nach Kestenholz. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei der Kirche Niederbuchsiten.

Um 19 Uhr findet der gemeinsame Gottesdienst in Kestenholz statt.

Anschliessend sind alle recht herzlich zu einem kleinen Apéro eingeladen.

**Mittagstisch**

**Donnerstag, 16. Mai, 11.30 Uhr**

**Restaurant Sonne**

Freundliche Einladung zum monatlichen Mittagstisch in geselliger Runde im Restaurant Sonne. Es gibt, wie immer, ein köstliches Tagesmenü. Die Kosten

werden von den Teilnehmenden selber übernommen.

**Anmeldung:** Bitte bis Montag, 13. Mai, an René und Vreni Probst, Telefon 062 393 21 80, E-Mail [rene.probst@pro-eco.ch](mailto:rene.probst@pro-eco.ch).

**«Kaffee- und Spieltreff» vom Frauen-Treff**

**Donnerstag, 16. Mai, 14.00 – 16.00 Uhr**  
**Forum St. Niklaus**

Herzliche Einladung zum nächsten «Kaffee- und Spieltreff» für Kinder ab der Geburt bis Kindergarten mit ihrer Begleitperson, aber auch für junge und ältere Frauen und Männer ohne Kinder. Die Kinder haben die Möglichkeit zum Spielen, während die Erwachsenen sich bei Kaffee oder Tee unterhalten können. Eintreffen und Ausklinken ist jederzeit möglich, eine Anmeldung ist nicht nötig. Mitnehmen: nach Bedarf ABS-Socken/Hausschuhe und ein Zvieri für die Kinder. Kontakt: Stephanie Oeggerli, 079 738 88 05.

## Aus dem Pfarreileben

**Sakrament der Taufe**

Am Sonntag, 28. April, wurde Sophie Arielle Dietschi, Tochter von Andrea Dietschi-Stadelmann und Andreas Dietschi, durch die Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Wir wünschen Sophie und ihrer Familie, ihren Paten, Verwandten und Freunden auf ihrem gemeinsamen Lebensweg viel Freude und Gottes Segen.

*«Gott stärke, was in dir wachsen will, schütze, was dich lebendig macht, behüte, was du weiterträgst, und bewahre, was du freigibst. Gott segne dich!»*

Christoph Fankhauser

## Voranzeigen

**Pfarrefest/Hochfest des Lebens und des Blutes Jesu Christi, Fronleichnam**

An Fronleichnam, 30. Mai, findet das Pfarrefest auf dem Dorfplatz statt. Gross und Klein ist eingeladen zur Prozession von der Kirche zum Dorfplatz, zum Gottesdienst im Freien und anschliessendem Zusammensein bei Speis und Trank. Nach dem Mittag gibt es für die Kinder Spiel und Spass, vorbereitet vom HeLa-Team.

## «Zusammen mit Jesus im Boot»



Sieben Kinder konnten am 21. April, zusammen mit Pfr. Charles Onuegbu und Diakon Thomas Weber, ihre Erstkommunion feiern. Nur das Wetter hielt mit der Festlichkeit nicht ganz mit. Umso mehr wünschen wir den Kindern, dass sie spüren, wie Jesus sie durch alle Zeiten, gerade auch durch widrige Momente, in ihrem Lebensboot begleitet. Pfr. Charles und Diakon Weber

## Kollekten Februar bis März

4. Feb.	Comundo, Luzern	Fr. 89.00
11. Feb.	Brücke – Le pont	Fr. 80.25
18. Feb.	Schweizerische Epilepsiestiftung	Fr. 264.05
25. Feb.	Diözesane Kollekte für Synodalen Prozess	Fr. 144.00
3. März	Arbeiten der Pfarrei	Fr. 179.70
10. März	Stiftung Arkadis	Fr. 140.25
17. März	Fastenaktion	Fr. 2458.90
24. März	Fastenaktion	Fr. 823.65
28. März	Ärzte ohne Grenzen	Fr. 235.00
29. März	Karwochenkollekte Heiliges Land	Fr. 267.65
30. März	Karwochenkollekte Heiliges Land	Fr. 368.85

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



## Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien  
im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage  
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

### Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige  
Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig  
Drucksache

myclimate.org/01-24-645688



gedruckt auf  
schweizer papier  
gedruckt in der  
schweiz



MIX  
Papier | Fördert  
gute Waldnutzung  
FSC® C012018



# Kurz vor dem Rand

Maria Victoria Portelles / Unsplash

Ari ist siebzehn, macht eine Malerlehre und lebt in einem armen Quartier, das Feuerberg heisst. Ihr Vater hat ihr ein Tagebuch geschenkt, damit sie ihren Liebeskummer loswerden kann. Ari glaubt zwar nicht daran, schreibt aber trotzdem mit ihrer direkten, unsentimentalen Sprache über die letzten zwei turbulenten Wochen, die sie mit Tom verbracht hatte.

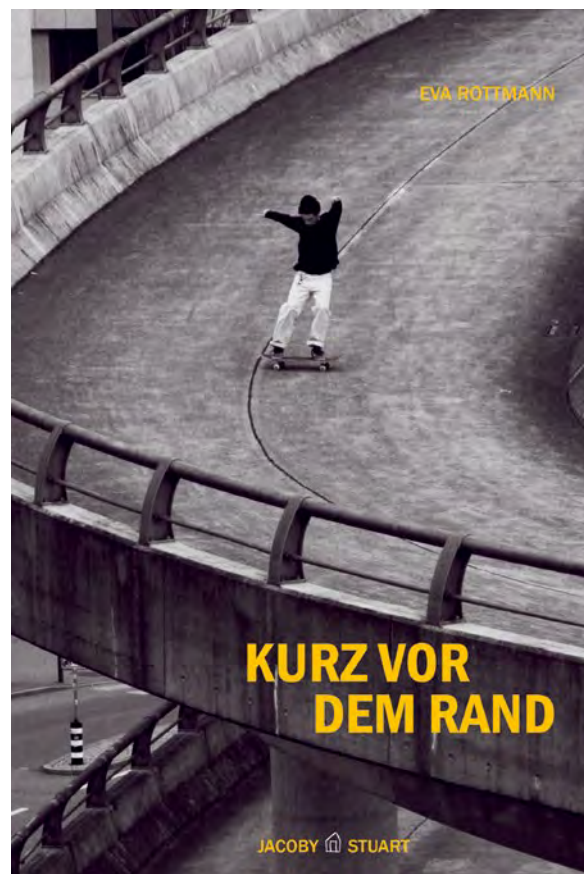
Dieser taucht eines Tages im Park, wo Aris Clique jeden Tag skatet, auf. Er ist neu in der Stadt, sieht blendend aus und ist ein richtig guter Skater. Alle – ausser Ari – mögen Tom. Er ist unterhaltsam und hat coole Ideen. Schon bald ist er mit Leyla zusammen, in die Aris Kumpel Yasin schon ewig unglücklich

verliebt ist. Bei Ari ist er damit endgültig «gestorben». Aber irgendetwas stimmt mit Tom nicht. Als Ari ihn an Leylas Party in einer miesen Verfassung findet, spürt sie, dass er etwas mit sich herumschleppt, das grösser ist als der tragische Unfalltod seines Vaters, von dem er erzählt.

In den nächsten Tagen kommen sich Ari und Tom näher, und zwar an den seltsamsten Orten, so z. B. auf dem Fünf-Meter-Turm, wo sie sich vor der Polizei verstecken, als ihre Clique ins Schwimmbad einbricht. Und dann findet Ari Tom an einem Morgen schlafend in ihrem Treppenhaus, wo er ihr gesteht: «Ich bin immer der Arsch, der andere verletzt und enttäuscht.» Dann schlägt er vor, zusammen die ultrasteile Hauptstrasse beim Feuerberg hinunter zu skaten – eine Fahrt, die man nur mit viel Glück überleben kann...

Die Geschichte ist mitreissend, ich habe sie in einem Zug gelesen! Wie Jugendliche ihre Grenzen ausloten, wie sie sich zum ersten Mal verlieben, wie sie mit der Alkoholsucht einer Mutter oder mit dem Verlust eines Vaters umgehen, das ist stark erzählt. Aber nicht nur die Jugendlichen haben es schwer, auch im Leben der Erwachsenen läuft vieles schlecht. Alle sind «kurz vor dem Rand» und versuchen herauszufinden, wie man etwas vom Leben hat, ohne von dem Rand runterzufallen. Oder wie es Ari sagt: «Vielleicht ist das beste Leben kurz vor dem Rand. Nicht zu weit weg, aber auch nicht drüber. Einfach kurz davor.»

Eva Rottmann wohnt mit ihrer Familie in Zürich, schreibt fürs Theater und Prosa und wurde für ihre Arbeit mehrfach ausgezeichnet. Für «Kurz vor dem Rand» ist sie für den Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2024 nominiert worden. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Solothurner Literaturtage am Samstag, den 11. Mai 2024, um 15 Uhr im Stadttheater Solothurn statt.



Eva Rottmann: Kurz vor dem Rand.  
ISBN 978-3-96428-188-3  
Jacoby & Stuart 2023; ab 14 Jahren

AZA  
4500 Solothurn

Post CH AG